

Beiträge zur Flora Nordrhein-Westfalens aus dem Jahr 2014

BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN

1 Einleitung

Hier werden bemerkenswerte floristische Funde aus Nordrhein-Westfalen aus dem Jahr 2014 und einige Nachträge aus 2013 zusammengestellt, die aus Sicht der Schriftleitung von landesweiter Bedeutung sind. Die Funde werden im Laufe des Jahres zunächst chronologisch auf die Homepage des Bochumer Botanischen Vereins gestellt und am Ende des Jahres dann zum Artikel zusammengefasst. Bei der Auswahl der Arten für diese Liste ist nicht an Bestätigung bereits lange bekannter Vorkommen gedacht, die an Ort und Stelle durchgehend vorkommen, sondern z. B. an Neufunde seltener Arten, Wiederfunde seltener Arten, die zwischendurch verschwunden schienen (wie z. B. Ackerunkräuter) oder auch bekannte Vorkommen, die erloschen sind oder kurz vor dem Erlöschen stehen. Außerdem nehmen Beobachtungen von neophytischen Arten einen großen Raum ein, die entweder auf dem Wege der Einbürgerung sind, deren Einbürgerung noch nicht allgemein bekannt bzw. anerkannt ist oder deren Vorkommen bisher erst selten für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht wurden. Ein wichtiges Kriterium für alle aufgeführten Arten ist die Seltenheit im Bundesland oder der betreffenden Großlandschaft.

Contributions to the flora of North Rhine-Westphalia of the year 2014

The following compilation covers remarkable plant findings of the year 2014 and some supplements of the year 2013, which, based on the editorial board, are of major interest for North Rhine-Westphalia. Throughout the year, these findings were uploaded chronologically to the homepage of the Botanical Society of Bochum and are now being compiled into the present article. The selection of the findings was mostly based on criteria such as, new occurrences of rare species, reoccurrences of rare species (e. g. field crop weeds), or known species, which became extinct or about to become extinct. Furthermore, records of neophytes which are in the process of establishment, or whose establishment is generally unknown or not yet accepted, or species whose establishment has rarely been published for North Rhine-Westphalia. One important criterion for all listed species was a general infrequency of occurrences in North Rhine-Westphalia or in one of the greater regional landscapes.

2 Liste der Funde

Namen der Kartierenden

Prof. Dr. KLAUS ADOLPHI (Rossbach/Wied), EDITH ANTONS (Grevenbroich), Prof. Dr. HORST BANNWARTH (Frechen), GUIDO BOHN (Hamm), UWE BOLZ (Neuss), Dr. F. WOLFGANG BOMBLE (Aachen), STEFANIE BOMBLE (Aachen), GABRIELE BOMHOLT (Wattenscheid), RITA BONNERY-BRACHTENDORF (Aachen), THOMAS BRAUN (Waldniel), CORINNE BUCH (Mülheim/Ruhr), DIETRICH BÜSCHER (Dortmund), MONIKA DEVENTER (Viersen), HELGA DOHR (Köln), FRANK DOMURATH (Herten), USCHI ELMERING (Krefeld), GABRIELE FALK (Köln), CHRISTINE FALTER (Köln), Dr. PETER GAUSMANN (Herne), Dr. HANS JÜRGEN GEYER (Lippstadt), Prof. Dr. HENNING HAEUPLER (Bochum), SIBYLLE HAUKE (Solingen), CHRISTIANE HAUSCHILD (Bergisch Gladbach), PHILIPPA HAUSCHILD (Bergisch Gladbach), ERIKA HECKMANN (Dortmund), C. HEITMANN (LEVERKUSEN), DR. INGO HETZEL (Herten), ANNETTE HÖGGEMEIER (Witten), Dr. ARMIN JAGEL (Bochum), Dr. NICOLE JOUSSEN (Nideggen-Wollersheim), CLAUDIA KATZENMEIER (Velbert), RICHARD KÖHLER (Herne), ULRICH KÜCHMEISTER (Bochum), JÖRG LANGANKI (Wickede/Ruhr), Dr. GÖTZ H. LOOS (Kamen), MARCUS LUBIENSKI (Hagen), BERND MARGENBURG (Bergkamen), KARIN MARGENBURG (Bergkamen), ASTRID MÜHLENBROCK (Bergisch Gladbach), MARITA MÜLLER (Mützenich), GEORG OLBRICH (Dortmund), Dr. ALEXANDER PAUL (Mönchengladbach) ACHIM PFLAUME (Lünen), TOBIAS RAUTENBERG

(Duisburg), WILHELM ROGMANN (Düsseldorf), Dr. LUDGER ROTHSCHUH (Krefeld), ULRIKE SANDMANN (Overath), UTE SCHMIDT (Hagen), Prof. Dr. THOMAS SCHMITT (Bochum), BRUNO G. A. SCHMITZ (Aachen), KARIN SCHMITZ (Aachen), ERNST SCHRAETZ (Krefeld), BERND SCHRÖDER (Körbecke/Möhnesee), IRMGARD SONNEBORN (Bielefeld), FRANK SONNENBURG (Velbert), MANFRED SPORBERT (Leichlingen), RAINER STAWIKOWSKI (Gelsenkirchen), HEIDE STIEB (Düsseldorf), WOLF STIEGLITZ (Erkrath), URSULA STRATMANN (Sprockhövel), HUBERT SUMSER (Köln), Dr. REGINA THEBUD-LASSAK (Grevenbroich), REGINA ULLRICH (Arnsberg), HERBERT WOLGARTEN (Herzogenrath).

2.1 Höhere Pflanzen

Die Nomenklatur richtet sich nach BUTTLER & al. (2014), Sippen, die dort nicht aufgeführt sind, nach ERHARDT & al. (2008) oder der jeweils angegebenen Literatur.

***Abutilon theophrasti* – Samtpappel (*Asteraceae*)**

Köln-Porz-Wahn (5108/14): ca. 50 Pflanzen in einem Zuckerrübenacker nördl. des NSG Paulsmaar, 14.10.2014, H. SUMSER.

***Ajuga pyramidalis* – Pyramiden-Günsel (*Lamiaceae*)**

Kreis Euskirchen, Hellenthal (5504/21): eine Pflanze mit zwei Stängeln am Wegrand. Nach NRW-Atlas Erstfund für das MTB, 25.04.2014, F. W. BOMBLE.

***Alchemilla lunaria* – Mond-Frauenmantel (*Rosaceae*, Abb. 1 & 2)**

Kreis Euskirchen, südl. Schmidtheim (5505/34): mehrfach, z. T. in größerer Anzahl in Wiesen, 10.05.2014, F. W. BOMBLE, R. BONNERY-BRACHTENDORF, N. JOUSSEN, M. MÜLLER, B. G. A. SCHMITZ, K. SCHMITZ & H. WOLGARTEN. Die ansonsten in Deutschland nur im Alpenraum bekannte Art wurde von BOMBLE (2012) erstmalig für die Eifel (Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz) nachgewiesen. Einzelpflanzen von *A. lunaria* wurden in 5505/34 schon 2010 von F. W. BOMBLE & H. WOLGARTEN beobachtet. Die neu entdeckten größeren Bestände bestätigen die Erfahrung, dass die Art in der Eifel ihren ökologischen Schwerpunkt in artenreichen, frischen bis nassen Wiesen aufweist. Die in der aktuellen Roten Liste nicht enthaltene Kennart für den Naturschutz bedeutsamer Wiesen sollte als gefährdet eingestuft werden (F. W. BOMBLE).



Abb. 1 & 2: *Alchemilla lunaria* bei Schmidtheim (10.05.2014, F. W. BOMBLE).

***Allium paradoxum* – Seltsamer Lauch (*Alliaceae*)**

Leverkusen-Bergisch-Neukirchen (4908/13): ca. zehn Pflanzen in einer Gruppe in der Wiembachau dicht beisammenstehend. Herkunft unklar, wohl Ansalbung oder Gartenflüchtling, 30.03.2014, R. THEBUD-LASSAK.

***Allium scorodoprasum* – Schlangen-Lauch (*Alliaceae*)**

Köln-Deutz (5007/42): auf einem Damm des Deutzer Hafens, 12.07.2014, W. STIEGLITZ.

***Alnus cordata* – Herzblättrige Erle (*Betulaceae*)**

Kreis Unna, Kamen (4412/13): zwei verwilderte, ca. 1 m hohe Pflanzen bei IKEA in Kamen an der Straße "Kamen Karree", unmittelbar in der Nähe des Mutterbaumes, 17.09.2014, P. GAUSMANN.

***Ammi majus* – Große Knorpelmöhre (*Apiaceae*)**

Krefeld-Benrad-Nord (4605/31): eine Pflanze am Rand eines Rübenackers östl. Widdersche Str., 16.09.2014, C. KATZENMEIER. – Köln-Bayenthal (5007/44): ca. 100 Pflanzen am Rand und auf dem Mittelstreifen der Straße Gustav-Heinemann-Ufer nahe der Südbrücke, 30.06.2014, C. FALTER (det. H. SUMSER). – Köln-Immendorf (5107/23): zahlreich auf Böschungen in der Kiesgrube südl. Immendorf, 10.09.2014, H. SUMSER & A. JAGEL. – Köln-Meschenich (5107/41): ca. 40 Pflanzen südl. von Meschenich im Randbereich eines Zuckerrübenackers, 08.09.2014, H. SUMSER.

***Anaphalis margaritacea* – Großblütiges Perlpfötchen (*Asteraceae*, Abb. 3)**

Städteregion Aachen, Monschau (5403/14): drei Pflanzen verwildert in zwei bachbegleitenden Schiefermauern, zwei Pflanzen sind größer und offenbar mehrjährig, 28.09.2014, F. W. BOMBLE.



Abb. 3: *Anaphalis margaritacea* in Monschau (28.09.2014, F. W. BOMBLE).



Abb. 4: *Antirrhinum latifolium* in Köln-Lindenthal (07.06.2014, A. JAGEL).

***Anchusa officinalis* – Gewöhnliche Ochsenzunge (*Boraginaceae*)**

Düsseldorf-Volmerswerth (4806/21): mehr als 100 Pflanzen am Volmerswerther und Fleher Rheindeich an einem grasigen, zum Rhein hin südexponiertem Deichhang, 11.05.2014, R. THEBUD-LASSAK. – Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, hier schon länger bekannt, Th. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al.

***Anthriscus caucalis* – Hunds-Kerbel (*Apiaceae*)**

Kreis Soest, Erwitte (4316/44): große Mengen in einem Maisfeld südl. der kleinen Autobahnbrücke östl. der A44-Abfahrt Erwitte/Anröchte, 24.05.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER.

***Antirrhinum latifolium* – Breitblättriges Löwenmäulchen (*Scrophulariaceae*, Abb. 4)**

Köln-Lindenthal (5007/41): sechs Pflanzen in Betonritzen auf der Eckerstr, 07.06.2014, hier seit 10 Jahre beobachtet, H. SUMSER. Erstfund einer Verwilderung dieser Art in Nordrhein-Westfalen.

***Apium graveolens* – Wilder Sellerie (*Apiaceae*, Abb. 5 & 6)**

Kreis Soest (4414/13): Wiederfund eines Wildvorkommens der Art in einer sanierten Bachaue in der Soester Unterbörde bei Soest, 25.06.2014, H. J. GEYER & B. MARGENBURG. Die

Art wurde in diesem Quadranten zuletzt im Jahr 1953 gefunden (BIERBRODT, Kartei BÜSCHER).



Abb. 5: *Apium graveolens* bei Soest (25.06.2014, B. MARGENBURG).



Abb. 6: *Apium graveolens* bei Soest (25.06.2014, B. MARGENBURG).

***Arabidopsis halleri* – Hallers Schmalwand (*Brassicaceae*, Abb. 7)**

Bochum-Querenburg (4509/41): eine Pflanze am Fuß der Frischluftzufuhr am ND-Gebäude auf der Südstr. auf dem Gelände der Ruhr-Universität. Wahrscheinlich aus den Anzuchthäusern der Pflanzenphysiologen im benachbarten Botanischen Garten entflohen, 14.04.2014, H. HAEUPLER.



Abb. 7: *Arabidopsis halleri* in Bochum-Querenburg (14.04.2014, H. HAEUPLER).



Abb. 8: *Asplenium adiantum-nigrum* in Bochum-Langendreer (08.05.2014, A. JAGEL).

***Aristolochia clematitis* – Osterluzei (*Aristolochiaceae*)**

Duisburg-Rheinhausen (4506/32): in den Rheinwiesen nordwestl. Hochemmerich, 14.09.2014, M. LUBIENSKI. – Rhein-Kreis Neuss, Dormagen-Gohr (4806/34): Gohrer Graben, mehr als 200 Pflanzen am Wegrand am Gebüschsaum der Mittelterrasse. Hier bereits 1994 in etwas gleicher Bestandsgröße gefunden, 02.06.2013, R. THEBUD-LASSAK.

***Asplenium adiantum-nigrum* – Schwarzstieliger Streifenfarn (*Aspleniaceae*, Abb. 8)**

Dortmund-Mitte-Ost (4410/44): sieben Pflanzen in einer verfugten älteren Natursandsteinmauer an der B1 in Fahrtrichtung Kassel in Höhe Raudestraße, 31.08.2014, P. GAUSMANN. – Bochum-Weitmar (4509/13): eine Pflanze am Fuß einer Hauswand in der Hattinger Str. auf

Höhe der Friederikastr., 13.05.2014, A. JAGEL. 2010 wurden hier sechs Pflanzen in Ritzen der maroden Hauswand gefunden (A. JAGEL in BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2011b). Die Wand wurde 2014 neu verputzt, eine Pflanze hat diese Prozedur überlebt. Der derzeitige Zustand der Wand lässt allerdings darauf schließen, dass die Restaurierung wiederholt wird und damit das Vorkommen vollkommen erlischt (A. JAGEL). – Bochum-Langendreer (4509/22): 15-20 Pflanzen auf einer alten Mauer Im Uhlenwinkel, 08.05.2014, A. JAGEL. – Bochum-Stiepel (4509/34): eine Pflanze auf einer Mauer an der Brockhauser Str., 27.07.2014, hier schon seit Längerem bekannt, A. JAGEL. – Hagen-Garenfeld (4511/33): neun Pflanzen an einer Mauer an der Bahnunterführung am Ebberg, 04.02.2014, U. SCHMIDT. – Hagen-Haspe (4610/23): zehn Pflanzen auf einer Mauer am Seitenkanal der Ennepe in der Hammerstraße 16, 04.04.2014, M. LUBIENSKI. – Märkischer Kreis, Hemer (4612/23): eine Pflanze auf dem Waldfriedhof Sundwig auf einer trockenen, südexponierten, mageren Böschung eines Eichenwaldes mit *Cytisus scoparius*, *Teucrium scorodonia*, *Avenella flexuosa* und *Polypodium vulgare* s. str. Ein pflanzensoziologisch interessantes Vorkommen, da seltenerweise nicht auf einer Mauer oder an Felsen. Das Vorkommen wurde 2011 von R. THIEMANN (Altena) entdeckt, 11.03.2014, M. LUBIENSKI.

***Asplenium ceterach* – Milzfarn (*Aspleniaceae*, Abb. 9)**

Bochum-Wiemelhausen (4509/14): noch acht Pflanzen an einer alten Mauer in der Wiemelhauser Str., 11.06.2014, A. JAGEL. Das Vorkommen wurde hier 2001 von PETER KEIL entdeckt (vgl. JAGEL & GAUSMANN 2010, GAUSMANN & ROSIN 2015) und zählte zwischenzeitlich 25 Pflanzen. In jüngerer Zeit wurde der Großteil der Mauer durch eine neue Betonmauer ersetzt. Der größte Teil der Milzfarnpflanzen wurde dabei zerstört (A. JAGEL). – Neuss-Vogelsang (4705/44): ca. 60 Pflanzen an einer etwa 40 cm hohen, mit Boden hinterfüllter Klinkermauer an der Brückerfeldstr., 12.11.14, TH. BRAUN & U. BOLZ. Hier bereits vor einigen Jahren entdeckt. Nach zwischenzeitlicher Reinigung der Mauer hat sich der Bestand wieder erholt (U. BOLZ).



Abb. 9: *Asplenium ceterach* in Bochum-Wiemelhausen (11.06.2014, A. JAGEL).



Abb. 10: *Azolla filiculoides* in Bochum-Querenburg (02.04.2014, A. HÖGGEMEIER).

***Asplenium septentrionale* – Nördlicher Streifenfarn (*Aspleniaceae*)**

Märkischer Kreis, Nachrodt-Wiblingwerde (4611/42): mehrfach an Felsen der Dümperleie, 30.09.2014, hier schon lange bekannt, M. LUBIENSKI. – Märkischer Kreis, Werdohl (4712/32): auf Felsen an der B 229 im Versetal bei Fischersverser Hammer. Hier bereits 1996 gefunden, 09.11.2014, M. LUBIENSKI. – Märkischer Kreis, Werdohl (4712/32): auf Felsen an der B 229 im Versetal bei Altenmühle (Eveking), 09.11.2014, M. LUBIENSKI. Hier zuletzt 1950 gefunden ("im Versetal in Menge an der Felswand bei Altenmühle", Nachlass RUNGE).

***Azolla filiculoides* – Großer Algenfarn (*Azollaceae*, Abb. 10)**

Bochum-Querenburg (4509/41): in einem Teich im Botanischen Garten sowie in Teichen unterhalb im Lottental, 02.04.2014, A. HÖGGEMEIER. – Kreis Viersen, Grefrath-Mülhausen (4604/13): Massenentwicklung auf einem Kanal östl. der Niers auf einer Strecke von ca. 3

km (bis zur Kreisgrenze verfolgt), 12.07.2014, M. DEVENTER. – Köln-Flittard (4907/44): ein großes Vorkommen im Altrhein in der Flittarder Aue, 05.08.2014, H. SUMSER.

***Bellardia viscosa* (= *Parentucellia* v.) – Klebrige Bartschie (*Scrophulariaceae*, Abb. 11)**
Rhein-Kreis Neuss, Grevenbroich-Frimmersdorf (4905/14): ca. 8 blühende Pflanzen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südöstl. der Königshovener Höhe, 14.06.2014, A. PAUL, E. ANTONS, L. ROTHSCHUH, R. THEBUD-LASSAK & al. (det. A. PAUL).



Abb. 11: *Bellardia viscosa* in Grevenbroich (14.06.2014, A. PAUL).



Abb. 12: *Bromus secalinus* in Mettmann (20.06.2014, C. KATZENMEIER).

***Berteroa incana* – Graukresse (*Brassicaceae*)**

Kreis Soest, Lippstadt (4316/11): wenige Pflanzen an einer Ruderalstelle am Bahnhof, 21.07.2014, H. J. GEYER. Sehr selten im Kreis Soest.

***Betonica officinalis* – Heil-Ziest (*Lamiaceae*)**

Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Kaster (4905/14): ca. zehn Pflanzen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südl. der Königshovener Höhe, am Wegrand in der Königshovener Mulde, 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK.

***Bromus carinatus* – Plattährige Trespe (*Poaceae*)**

Kreis Viersen, Tönisvorst (4605/31): ein kleiner Bestand in einem ruderalen Saum in der Nähe der Straße Steinheide zwischen Gärtnerei und Bahnlinie, 04.09.2014, hier schon 2011 gefunden, C. KATZENMEIER.

***Bromus secalinus* – Roggen-Trespe (*Poaceae*, Abb. 12)**

Kreis Kleve, Wachtendonk (4504/34): 50-100 Pflanzen am Rand eines Weizenfeldes an der Str. Gelinter Deich, 07.07.2014, E. SCHRAETZ. – Mettmann (4708/13): Massenbestände in Gerstenäckern an der Stadtgrenze zu Wuppertal-Hahnefurth zwischen der Bahnlinie und der B 7 (Elberfelder Str.) östl. des Heresbachs, 20.06.2014, C. KATZENMEIER.

***Bromus tectorum* – Dach-Trespe (*Poaceae*)**

Hochsauerlandkreis, Winterberg (4817/11): am Bahnhof. Wohl eines der höchstliegenden Vorkommen im Land, 23.07.2013, H. J. GEYER & B. SCHRÖDER.

***Butomus umbellatus* – Schwanenblume (*Butomaceae*)**

Hochsauerlandkreis, Brilon (4517/32): 8 bereits überblühte und ca. 30 sterile Pflanzen auf aufgequollenem, schwach grusigem und z. T. etwas lehmigem Ton in strömungsberuhigten Bereichen des reaktivierten Möhneabschnittes im oberen Möhnetal unterhalb der Abzweigung K57 nach Scharfenberg, 10.08.2014, H. J. GEYER & B. MARGENBURG.

***Calepina irregularis* – Wendich (*Brassicaceae*, Abb. 13 & 14)**

Köln-Lindenthal (5007/41): 40-50 Pflanzen in einer Baumscheibe an der Ecke Robert-Kochstraße/Kerpener Straße, 21.04.2014, H. SUMSER. – Köln-Lindenthal (5007/41): ca. 100 Pflanzen in drei Baumscheiben in der Kerpener Straße neben der Universitätsbibliothek, 21.04.2014, H. SUMSER.



Abb. 13: *Calepina irregularis* in Köln-Lindenthal (21.04.2014, H. SUMSER).



Abb. 14: *Calepina irregularis* in Köln-Lindenthal (21.04.2014, H. SUMSER).

***Campanula erinus* – Erinusblättrige Glockenblume (*Campanulaceae*)**

Dortmund-Huckarde (4410/23): eine Pflanze in Plattenfugen., 29.05.2014, D. BÜSCHER. Erstfund für Westfalen.

***Campanula portenschlagiana* – Polster-Glockenblume (*Campanulaceae*)**

Bottrop-Grafenwald (4407/13): verwildert im Kiesbett im Freizeitzentrum Grafenmühle, 09.08.2014, A. JAGEL.

***Campanula poscharskyana* – Hängepolster-Glockenblume (*Campanulaceae*)**

Krefeld-Inrath/Kliedbruch (4505/13): auf einem Bürgersteig an einer Hauswand auf der Inrather Str. 454, 13.05.2014, L. ROTHSCUH. – Bochum-Innenstadt (4509/14): ein Bestand auf einem Bürgersteig am Fuß einer Hauswand in der Josephstr., 07.05.2014, A. JAGEL. – Bochum-Langendreer (4509/22): in großen Mengen in Pflasterritzen und an Mauern in der Straße Im Uhlenwinkel, 08.05.2014, A. JAGEL. – Krefeld-Uerdingen (4605/24): an einer Hauswand in der Burgstr. an mehreren Stellen, 08.06.2014, L. ROTHSCUH. – Krefeld-Kempener Feld/Baakes Hof (4605/42): viel an einer Ziegelsteinmauer in der Westparkstr. 19, 11.06.2014, L. ROTHSCUH. – Hagen-Hohenlimburg (4611/14): in Pflasterritzen in der Fußgängerzone der Lohmannstr., 09.06.2014, M. LUBIENSKI. – Köln-Neustadt-Süd (5007/43): eingebürgert auf Mauern im Volksgarten, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.

***Capsella cuneifolia* – Frühblühendes Hirtentäschel (*Brassicaceae*, Abb. 15 & 16)**

Bochum-Innenstadt (4509/12): an mehreren Stellen in Gehwegfugen eines Bürgersteigs in der Brückstr., 02.03.2014, A. JAGEL (conf. F. W. BOMBLE). Hierbei handelt es sich wohl um den bisher östlichsten Fund in Nordrhein-Westfalen. Der deutsche Name – hier erstmalig vorgeschlagen – berücksichtigt die sehr frühe Blütezeit zum ausklingenden Winter als im Jahresverlauf erstes *Capsella* in NRW (F. W. BOMBLE, vgl. auch BOMBLE 2009, BOMBLE 2014). – Düsseldorf-Bilk (4806/22): einige Pflanzen als Unkraut in einem Beet der Morphologie im Botanischen Garten, 19.03.2014, A. JAGEL. – Köln-Altstadt Süd (5007/44): ca. 20 Pflanzen im Bereich Annostraße Ecke Severinsmühlengasse neben anderen Capsellae im Umfeld, 07.04.2014, C. HAUSCHILD. – Köln-Mülheim (5008/13): ca. 15 Pflanzen neben *C. bursa-pastoris* in 2013 angelegten Baumscheiben an der Markgrafenstraße, die mit lokalem Mutterboden aufgefüllt worden waren, 07.04.2014, H. SUMSER. – Köln-Mülheim (5008/13): acht Pflanzen in nicht gemähtem Rasen am Genovevplatz/Clevischen Ring, 12.04.2014, H. SUMSER. – Bonn-Poppelsdorf (5208/41): mehrere Pflanzen am Katzenburgweg und auf der Carl-Troll-Straße, 05.04.2014, F. W. BOMBLE & H. WOLGARTEN.

***Capsella rubella* – Rötliches Hirtentäschel (*Brassicaceae*, Abb. 17 & 18)**

Köln-Höhenhaus (5008/11): auf einem Bürgersteig im Neckarweg (vgl. auch BOMBLE 2009), 16.04.2014, H. SUMSER (conf. F. W. BOMBLE). Zu weiteren Vorkommen und Merkmalen vgl. BOMBLE (2009).



Abb. 15: *Capsella cuneifolia* in der Bochumer Innenstadt (02.03.2014, A. JAGEL).



Abb. 16: *Capsella cuneifolia* in der Bochumer Innenstadt (02.03.2014, A. JAGEL).



Abb. 17: *Capsella rubella* in Köln (16.04.2014, A. JAGEL).



Abb. 18: *Capsella rubella* in Köln (16.04.2014, A. JAGEL).

***Cardamine bulbifera* – Zwiebel-Zahnwurz (*Brassicaceae*)**

Krefeld-Traar (4605/12): zwei Tuffs mit insgesamt ca. 50 Pflanzen am Wegrand im Hainbuchen-Eichen-Wald im Henoumontwald, 01.04.2014, hier seit gut 10 Jahren bekannt, L. ROTHSCHUH. – Meerbusch-Ossum (4605/44): ein Tuff mit ca. 100 Pflanzen am Wegesrand im Hainbuchen/Eichenwald im Herrenbusch, 01.04.2014, hier seit gut 15 Jahren bekannt, L. ROTHSCHUH. – Kreis Mettmann (4807/22): zu Hunderten in der Hildener Heide am X7-Wanderweg am Sandbach, westl. des Teichs, wenig östl. vom geologischen Aufschluss am Wanderweg, 01.06.2014, R. THEBUD-LASSAK. Für den Quadranten angegeben bei ADOLPHY 2004. Nach ADOLPHY 2004 in der Region entlang der Wanderwege in Ausbreitung begriffen (R. THEBUD-LASSAK). – Leverkusen-Bergisch-Neukirchen (4908/13): zwei Vorkommen mit je ca. 20 Pflanzen im Wiembachtal: zum einen in der Talaue nahe dem Wanderweg entlang des Wiembachs nördl. vom Westrand des Stadions auf der anderen Seite des Wiembachs, zum anderen etwas höher nördl. am Wanderweg zwischen Flabbenhäuschen und Altenheim direkt südl. der alten Bahntrasse, 30.03.2014, R. THEBUD-LASSAK.

***Cardamine hamiltonii* – Japanisches Reisfeld-Schaumkraut (*Brassicaceae*)**

Aachen (5202/22): eine Pflanze auf Schotter neben einem Grab auf dem Friedhof Hüls. 01.10.2014, F. W. BOMBLE. Zu weiteren Fundorten, Merkmalen und Literatur vgl. BOMBLE (2015).

***Carex flava* s. str. – Echte Gelb-Segge (*Cyperaceae*)**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt und nach Naturschutzmaßnahmen noch zahlreich vorhanden, H. SUMSER. Sehr selten in der Niederrheinischen Bucht.

***Carex lepidocarpa* – Schuppenfrüchtige Gelb-Segge (*Cyperaceae*),**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt und nach Naturschutzmaßnahmen noch zahlreich vorhanden, H. SUMSER. Sehr selten in der Niederrheinischen Bucht.

***Carex praecox* – Frühe Segge (*Cyperaceae*, Abb. 19)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in einer Wiese im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al.



Abb. 19: *Carex praecox* in Uedesheim (03.05.2014, C. BUCH).



Abb. 20: *Carex pulicaris* im Thielenbruch in Köln (04.06.2014, A. JAGEL).

***Carex pulicaris* – Floh-Segge (*Cyperaceae*, Abb. 20)**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt, H. SUMSER. Heute sehr selten in der Niederrheinischen Bucht.

***Cephalanthera longifolia* – Langblättriges Waldvögelein (*Orchidaceae*),**

Dortmund-Eving (4410/42): ca. 100 Pflanzen auf dem Gelände der ehemaligen Hoesch-Westfalenhütte. Hier 2005 von G. OLBRICH gefunden auch damals schon etwa 100 Pflanzen. Die Art wird in der Florenliste NRW (RAABE & al. 2011) nicht für den Ballungsraum Ruhrgebiet genannt, 18.05.2014, D. BÜSCHER & G. OLBRICH. – Rhein-Kreis Neuss, Grevenbroich-Frimmersdorf (4905/14): ca. zehn Pflanzen an einer Stelle im jungen Wald im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südöstl. der Königshovener Höhe, 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK.

***Chaerophyllum aureum* – Gold-Kälberkropf (*Apiaceae*)**

Kreis Soest, Lippstadt (4316/11): Im "Grüner Winkel", 13.05.2013, H. J. GEYER.

***Chamaecyparis lawsoniana* – Lawsons Scheinzypresse (*Cupressaceae*)**

Köln-Lindenthal (5007/32): reichlich Jungwuchs im Umfeld der Mutterpflanze auf der Markgrafenstraße, 30.11.2014, M. SPORBERT & H. SUMSER. – Aachen (5202/14): bis etwa 10

cm hohe Jungpflanzen auf kiesigen Wegen des Aachener Westfriedhofs, 20.06.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen-Lintert (5202/24): bis etwa 10 cm hohe Jungpflanzen auf kiesigen Wegen des Friedhofs, 27.09.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen (5202/32): 11 verwilderte Jungbäume von etwa 1 m bis zu 4 m Höhe in der Nähe gepflanzter Altbäume im Aachener Stadtwald, 30.11.2014, F. W. BOMBLE. Einziger bisher nachgewiesener Bestand mit Etablierungstendenz im Stadtgebiet von Aachen (F. W. BOMBLE).

***Chamaecyparis pisifera* – Sawara-Scheinzypresse (*Cupressaceae*)**

Städtereion Aachen, Herzogenrath-Kohlscheid (5102/41): eine etwa 50 cm hohe Jungpflanze im Gebüsch hinter Gräbern auf dem Friedhof Kohlscheid-Ost, 03.10.2014, F. W. BOMBLE. Bisher waren von dieser Art noch keine Verwildierungen in Nordrhein-Westfalen bekannt (F. W. BOMBLE).

***Chasmanthium latifolium* – Plattährengras (*Poaceae*)**

Köln-Höhenhaus (5008/11): verwildert aus einem Garten heraus an einem Mauerfuß im Neckarweg, 03.05.2013, H. SUMSER (det. U. AMARELL). Zunächst für *Eragrostis latifolium* gehalten (vgl. BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2014: 142-143).

***Chenopodium bonus-henricus* – Guter Heinrich (*Chenopodiaceae*)**

Kreis Soest, Anröchte-Beiwinde (4415/44): am Rand einer Mähweide (nicht mehr unter Mahdeinfluß), 18.07.2013, H. J. GEYER & R. ULLRICH.

***Chenopodium hybridum* – Stechapfelblättriger Gänsefuß (*Chenopodiaceae*)**

Kreis Soest, Lippstadt (4316/13): zahlreich in Annuellenfluren auf frisch aufgebracht, etwas sandigen Lockerboden an der Rixbecker Str. (L 636) bei HSHL, zusammen mit *Amaranthus powellii*, *Nicandra physalodes* u. a., 15.09.2013, H. J. GEYER. – Köln-Immendorf (5107/23): an offenerdigen Stellen in der Kiesgrube südl. Immendorf, 10.09.2014, H. SUMSER & A. JAGEL.

***Chondrilla juncea* – Großer Knorpellattich (*Asteraceae*)**

Köln-Zollstock (5007/43): ca. 200 m² bewachsene Fläche entlang von Gewerbehallen, Zäunen, Bauplätzen und Baumscheiben an der nordöstl. Seite des Güterbahnhofs Eifeltor und am Gottesweg, 15.07.2014, H. SUMSER.

***Claytonia sibirica* – Sibirisches Tellerkraut (*Portulacaceae*, Abb. 21)**

Herne-Mitte (4409/32): eine Pflanze an einem Mauerfuß in der Otto-Hue-Str., 15.04.2014, P. GAUSMANN. – Dortmund-Brünninghausen (4510/22): verwildert im Rombergpark, 30.08.2014, D. BÜSCHER.



Abb. 21: *Claytonia sibirica* in Herne (15.04.2014, P. GAUSMANN).



Abb. 22: *Cyperus eragrostis* in Bochum-Hofstede (03.09.2014, P. GAUSMANN).

***Commelina communis* – Gewöhnliche Tagblume (*Commelinaceae*)**

Krefeld-Zentrum (4605/32): verwildert auf einem Bürgersteig an einer Hauswand in der Schneiderstr. 54, 23.06.2014, L. ROTHSCHUH.

***Crepis foetida* – Stinkender Pippau (*Asteraceae*)**

Kreis Soest, Geseke (4317/33): in großen Mengen in einem Kalksteinbruch westl. der Bürener Str., 01.06.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER. – Hochsauerlandkreis, Arnsberg-Neheim (4513/23): in einem reaktivierten Abschnitt der Ruhr in einer Schotterflur, 15.07.2013, D. BÜSCHER, H. J. GEYER & G. H. LOOS. – Kreis Soest, Rüthen, Arnsberger Wald (4516/2): ca. 100 schnittbedingt relativ niedrigwüchsige und erst knospende Pflanzen am besonnten Rand des asphaltierten Möhneradweges entlang des nördl. Waldrandes, 16.07.2014, H. J. GEYER & B. MARGENBURG. – Kreis Soest, Rüthen-Kallenhardt (4516/32): im Steinbruch Devon-Ost südwestl. des Ortes auf einer Kalkschotter-Fläche, 21.08.2013, H. J. GEYER. – Märkischer Kreis, Balve-Beckum (4613/14): auf Kalkschotter an der Zuwegung zum Westhang des Roland östl. des Sportplatzes südl. des Ortes. Wohl mit dem Schotter dort eingeschleppt, 26.07.2014, D. BÜSCHER.

***Crepis vesicaria* subsp. *taraxacifolia* – Löwenzahnblättriger Pippau (*Asteraceae*)**

Kreis Soest, Geseke (4316/44): mehrfach am Rand eines Kalksteinbruchs südwestl. von Geseke, 26.04.2014, A. JAGEL, A. HÖGGEMEIER, L. ROTHSCHUH & H. SUMSER.

***Cyperus eragrostis* – Frischgrünes Zypergras (*Cyperaceae*, Abb. 22)**

Kreis Soest, Lippborg (4314/13): ein fruchtendes und drei sterile Pflanzen im NSG Goldsteins Mersch am unbefestigten, beweideten Lippeufer mit flutrasenähnlicher Vegetation, 08.08.2014, H. J. GEYER. – Bochum-Hofstede (4409/43): ein ca. 5 m² großer Bestand auf der Brachfläche der ehemaligen Ruhrsulfatfabrik (GMU), 03.09.2014, G. H. LOOS & P. GAUSMANN. – Kreis Viersen, Brüggel-Bracht (4702/22): über 100 Pflanzen an mehreren Nassstellen im rekultivierten Abgrabungsbereich, 14.03.2014, M. DEVENTER. – Köln-Holweide (5008/13): im östl. Randbereich des Fort XI, 14.07.2014, C. HEITMANN. – Bergisch Gladbach-Gronau (5008/21): im früheren Bett des Roderbachs im NSG Schluchter Heide, 27.06.2014, C. HAUSCHILD & A. MÜHLENBROCK.

***Dactylorhiza majalis* × *praetermissa* (*Orchidaceae*, Abb. 23)**

Rhein-Erft Kreis, Bedburg-Kaster (4905/14): eine blühende Pflanze im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südl. der Königshovener Höhe am Rand der Königshovener Mulde. 14.06.2014, E. ANTONS, L. ROTHSCHUH, R. THEBUD-LASSAK & al. (det. G. H. LOOS).



Abb. 23: *Dactylorhiza majalis* × *praetermissa* in Bedburg (14.06.2014, W. ROGMANN).



Abb. 24: *Dicentra eximia* agg. bei Lasbeck (09.06.2014, M. LUBIENSKI).

***Dicentra eximia* agg. – Artengruppe Zwerg-Herzblume (*Fumariaceae*, Abb. 24)**

Märkischer Kreis, Iserlohn-Letmathe (4611/41): mitten im Wald bei Hirschberg südwestl. Lasbeck, 09.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Diplotaxis muralis* – Mauer-Doppelsame (*Brassicaceae*)**

Rhein-Kreis Neuss, Dormagen (4807/33): ca. 40 Pflanzen auf dem Bürgersteig in der Bahnhofstr., 07.09.2014, H. SUMSER. – Köln-Raderberg (5007/43): mehrfach im Gewerbegebiet am Bischofsweg, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.

***Dipsacus laciniatus* – Schlitzblättrige Karde (*Dipsacaceae*)**

Bochum-Hofstede (4409/43): ein ca. 5 m² großer Bestand auf der Brachfläche der ehemaligen Ruhschwefelsäure (GMU), 03.09.2014, G. H. LOOS & P. GAUSMANN. – Bochum-Laer (4509/23): eine Gruppe an der Autobahn am westl. Ende der A44, 25.07.2014, A. JAGEL.

***Dipsacus pilosus* – Behaarte Karde (*Dipsacaceae*)**

Märkischer Kreis, Nachrodt (4611/42): Industriegelände an der B 236 in Obstfeld. Im Sauerland nicht häufig, 30.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Dittrichia graveolens* – Klebriger Alant (*Asteraceae*)**

Bielefeld-Sennestadt (4017/14): ca. 15 Pflanzen auf einer Verkehrsinsel an der Abfahrt der A2 auf die Paderborner Str., 28.09.2014, A. JAGEL & I. SONNEBORN. – Kreis Soest, Warstein-Belecke (4516/11): wenige Pflanzen am Rand der B 55 bei Gasthof Hoppe, 19.10.2013, H. J. GEYER.

***Drosera intermedia* – Mittlerer Sonnentau (*Droseraceae*)**

Kreis Recklinghausen, Dorsten-Deuten (4207/43): im fast vollständig ausgetrockneten Deutener Moor nur noch wenige Pflanzen, 12.08.2013, A. JAGEL & A. HÖGGEMEIER.

***Dryopteris xambroseae* (= *D. dilatata* x *expansa*) – Ambroses Dornfarn (*Dryopteridaceae*)**

Kreis Olpe, Brachthausen (4914/34): eine Pflanze im Müsener Dohlenbruch. Die Pflanze wurde von R. VIANE (Gent) per Flow-Cytometrie als triploid bestätigt und hat abortierte Sporen, 14.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Dryopteris borrieri* – Borrers Schuppiger Wurmfarne (*Dryopteridaceae*)**

Hagen-Dahl (4711/12): mehrfach am Brantenberg westl. Rumscheid, 10.01.2014, M. LUBIENSKI. Die Pflanzen wurden mittels Flow-Cytometrie als triploid bestätigt (R. VIANE, Gent). – Kreis Siegen-Wittgenstein, Hilchenbach (4914/33): Bergbauwüstung Altenberg, eine Pflanze am Ziegenberg nordwestl. Müsen. Die Pflanze wurde mittels Flow-Cytometrie als triploid bestätigt (H. W. BENNERT, Ennepetal, R. VIANE, Gent), 01.07.2014, M. LUBIENSKI.

***Dryopteris xcritica* (*D. borrieri* x *filix-mas*) (*Dryopteridaceae*)**

Märkischer Kreis, Wiblingwerde (4611/34): östliches Seitentälchen zum Nahmerbach gegenüber Selbachs Hammer. Die Pflanze wurde von R. VIANE (Gent) per Flow-Cytometrie als pentaploid bestätigt, 09.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Dryopteris xdeweveri* (*D. carthusiana* x *dilatata*) – Dewevers Dornfarn (*Dryopteridaceae*)**

Kreis Olpe, Brachthausen (4914/34): eine Pflanze im Müsener Dohlenbruch. Die Pflanze wurde von R. VIANE (Gent) per Flow-Cytometrie als tetraploid bestätigt und hat abortierte Sporen, 14.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Dryopteris expansa* – Feingliedriger Dornfarn (*Dryopteridaceae*)**

Kreis Olpe, Brachthausen (4914/34): zwei Pflanzen im Müsener Dohlenbruch. Die Pflanzen wurden von R. VIANE (Gent) per Flow-Cytometrie als diploid bestätigt, 14.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Dysphania ambrosioides* (= *Chenopodium ambrosioides*) – Mexikanischer Tee (*Chenopodiaceae*, Abb. 25)**

Duisburg-Rheinhausen (4506/32): in der Rheinaue, 13.09.2014, C. BUCH (vgl. auch BUCH & KEIL 2012).

***Dysphania pumilio* (= *Chenopodium pumilio*) – Australischer Drüsengänsefuß (*Chenopodiaceae*)**

Lünen (4310/44): in Massen auf Bahngelände zwischen Lippholthausen und B54, 13.10.2014, D. BÜSCHER & A. PFLAUME. Außerhalb der Rheinaue in NRW selten.



Abb. 25: *Dysphania ambrosioides* in Duisburg-Rheinhausen (13.09.2014, C. BUCH).



Abb. 26: *Eleocharis quinqueflora* in Köln (04.06.2014, A. JAGEL).

***Eleocharis quinqueflora* – Wenigblütige Sumpfbirse (Cyperaceae, Abb. 26)**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt und nach Naturschutzmaßnahmen noch zahlreich vorhanden, H. SUMSER. Heute sehr selten in NRW.

***Eleusine indica* – Wilder Korakan (Poaceae, Abb. 27)**

Kreis Viersen, Viersen-Bockert (4704/34): eine Pflanze im NSG Bockerter Heide auf einem Maisacker, 29.08.2014, M. DEVENTER (det. L. ROTHSCHUH).



Abb. 27: *Eleusine indica* in Viersen-Bockert (29.08.2014, M. DEVENTER).



Abb. 28: *Epilobium dodonei* in Köln (01.10.2014, A. JAGEL).

***Epilobium dodonei* – Rosmarin-Weidenröschen (Onagraceae, Abb. 28)**

Köln-Niehl (5007/22): im Niehler Hafen an den Gleisen der Hafen-Eisenbahn, 25.06.2014, H. SUMSER. Hier seit fast 50 Jahren eingebürgert (vgl. BORNKAMM 1968). – Köln-Niehl (5007/22): ein großer Bestand aus hunderten von Pflanzen auf einer ca. 0,5 ha großen Ruderalfläche am Ende des Hansekais im Niehler Hafen, 01.10.2014, H. SUMSER & A. JAGEL.

***Epilobium lanceolatum* – Lanzettblättriges Weidenröschen (Onagraceae)**

Köln-Lindenthal (5007/41): auf dem Melaten-Friedhof, 07.06.2014, F. W. BOMBLE & H. SUMSER.

***Equisetum x litorale* (*E. arvense* × *fluviatile*) – Ufer-Schachtelhalm (*Equisetaceae*)**

Kreis Siegen-Wittgenstein, Hilchenbach (4914/33): Bergbauwüstung Altenberg, in einem Graben am Ziegenberg nordwestl. Müsen. 01.07.2014, M. LUBIENSKI. – Kreis Olpe, Brachthausen (4914/34): in einem feuchten Graben östl. Müsener Dohlenbruch, 14.06.2014, M. LUBIENSKI. Im nordrhein-westfälischen Bergland seltener als im Flachland und aus Südwestfalen bisher nur selten angegeben (M. LUBIENSKI).

***Equisetum x moorei* (*E. hyemale* × *ramosissimum*) – Moores Schachtelhalm (*Equisetaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen (vgl. auch BRAUN & al. 2014), 29.04.2014, hier schon länger bekannt, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK (conf. M. LUBIENSKI).

***Equisetum ramosissimum* – Ästiger Schachtelhalm (*Equisetaceae*)**

Bielefeld-Sennestadt (4017/14): zahlreiche Sprosse in zwei Beeten über eine insgesamt etwa 15 m² große Fläche verteilt auf dem Parkplatz des TOOM-Baumarkts an der Ecke Boschstr./Senefeldstr. Steril hier bereits 2003 beobachtet, wohl mit dem eingebrachten Pflanzmaterial eingeschleppt. Erstfund der Art für Westfalen!, 29.06.2014, I. SONNEBORN (det. H. W. BENNERT). – Hagen-Hohenlimburg (4611/14): als Unkraut in einem Pflanzkübel mit *Trachycarpus fortunei*, Einschleppung aus einer Baumschule aus dem Mittelmeerraum daher sehr wahrscheinlich, 05.12.2014, M. LUBIENSKI.

***Erigeron bonariensis* – Südamerikanisches Berufkraut (*Asteraceae*)**

Krefeld-Fischeln (4605/34): fünf Pflanzen auf einer Industriebrache Am Behringshof, 12.10.2014, hier seit 2002 immer wieder beobachtet, L. ROTHSCUH. – Düsseldorf-Bilk (4706/43): ca. zehn Pflanzen auf der Heresbachstr. am Straßenrand in den Pflasterfugen vor den Häusern Nr. 1 und 3, 30.08.2014, S. HAUKE. – Köln-Mülheim (5007/24): eine Pflanze auf einem unbefestigten Parkplatz der Deutz AG an der Danzierstr., 02.09.2014, G. FALK (det. H. SUMSER). – Köln-Braunsfeld (5007/32): ca. 40 Pflanzen am Mauerfuß in der Weinsbergstraße und weitere zehn Pflanzen um die Ecke in der Oskar-Jägerstr., 11.11.2014, H. SUMSER.

***Erigeron sumatrensis* – Weißliches Berufkraut (*Asteraceae*)**

Köln-Bilderstöckchen (5007/12): ca. 50 Pflanzen in der Kiesgrube am Heckhofweg auf deponiertem Erdaushub, 01.09.2014, P. HAUSCHILD & H. SUMSER. – Aachen-Laurensberg (5102/34): eine Pflanze am Straßenrand am Friedhof Aachen-Laurensberg-Hand, 23.08.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen-Soers (5102/43): zwei Pflanzen am Rand der Krefelder Straße bei Strangenhäuschen, 20.09.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen-Hörn (5202/12): drei Pflanzen am Rand der Ausfahrt vom Pariser Ring, 30.07.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen-Haaren (5202/22): 16 Pflanzen am Straßen und Bürgersteigrand in einem Gewerbegebiet südl. Haaren, 20.09.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen (5202/22): eine Pflanze auf dem Friedhof Hüls, 11.10.2014, F. W. BOMBLE. – Aachen (5202/22): zwölf Pflanzen an einer Baustelle auf der Hohenstaufenallee, 12.10.2014, F. W. BOMBLE.

***Eriophorum latifolium* – Breitblättriges Wollgras (*Cyperaceae*)**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt, H. SUMSER. Heute sehr selten in NRW.

***Euphorbia myrsinites* – Walzen-Wolfsmilch (*Euphorbiaceae*)**

Bochum-Querenburg (4509/23): verwildert in Pflasterritzen auf dem Buscheyplatz, 12.08.2014, H. HAEUPLER & P. GAUSMANN.

***Euphorbia palustris* – Sumpf-Wolfsmilch (*Euphorbiaceae*, Abb. 29 & 30)**

Düsseldorf-Benrath (4807/13): 27 blühende Sprosse südl. des Schlossparks auf einer Wiese oberhalb einer kleinen Senke zwischen Urdenbacher Allee, Ifterbach und Robert-Hansen-Str. nördl. eines kleinen Teichs, 20.04.2014, R. THEBUD-LASSAK. Die Art wurde hier nach Angaben von N. RICHAZ im Zuge der EUROGA 2002 eingebracht und hat sich seitdem gehalten. Das Konzept und die damalige Pflanzung der Wolfsmilch hat damals der Vegetationskundler Dr. KUNICK im Auftrag des Gartenamtes vorgenommen (R. THEBUD-LASSAK).



Abb. 29: *Euphorbia palustris* in Düsseldorf-Benrath (20.04.2014, R. THEBUD-LASSAK).



Abb. 30: *Euphorbia palustris* in Düsseldorf-Benrath (20.04.2014, R. THEBUD-LASSAK).



Abb. 31: *Euphrasia dieckjobstii* in Hagen-Berchum (31.07.2014, U. SCHMIDT).



Abb. 32: *Falcaria vulgaris* in Geseke (05.07.2014, A. JAGEL)

***Euphrasia dieckjobstii* – Dieckjobsts Augentrost (*Scrophulariaceae*, Abb. 31)**

Hagen-Berchum (4611/12): auf einer kargen Fläche im Wald auf dem Rehberg, 24.07.2014, U. SCHMIDT (det. G. H. LOOS). – Kreis Viersen, Brüggen-Bracht (4702/22): ca. 105 Pflanzen an einem Wegrand im Magerrasen in einer rekultivierten Abgrabung, 30.08.2014, M. DEVENTER (conf. F. W. BOMBLE).

***Falcaria vulgaris* – Sichelmöhre (*Apiaceae*, Abb. 32)**

Kreis Soest, Geseke (4316/44): ein kleiner Bestand in einem Ackerrand westl. der Bürener Str., 05.07.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER.

***Ficus carica* – Feigenbaum (*Moraceae*)**

Bochum-Zentrum (4509/12): 3 Jungpflanzen am Südausgang des Hauptbahnhofes, 10.08.2014, K. ADOLPHI, P. GAUSMANN & H. HAEUPLER. – Hagen-Vorhalle (4610/12): eine ca. 80 cm hohe Pflanze am Südwestrand des Bahnkörpers des Bf. Vorhalle im Bereich der Feuerwahrstation zwischen zwei alten Bahngebäuden, 09.08.2014, D. BÜSCHER & al. – Köln-Raderberg (5007/43): 4 mehr als 3 m hohe, z. T. fruchtende Sträucher auf einer aufgeschütteten Böschung im Gewerbegebiet am Bischofsweg, Anpflanzung ausgeschlossen, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.

***Filipendula vulgaris* – Kleines Mädesüß (*Rosaceae*)**

Oberhausen, Neue Mitte (4507/12): mehrere Pflanzen verwildert auf der Böschung des Nordufers des Rhein-Herne-Kanals zwischen Brücke am Gasometer und Tausendfüßlerbrücke, 16.07.2014, C. KATZENMEIER.

***Fraxinus ornus* – Blumen-Esche (*Oleaceae*)**

Dortmund-Brackel (4411/33): zahlreich verwildert auf dem Dortmunder Hauptfriedhof, 10.05.2014, G. H. LOOS.

***Galega officinalis* – Geißraute (*Fabaceae*)**

Köln-Raderberg (5007/43): ein kleiner Bestand im Gewerbegebiet am Bischofsweg und mehrfach am Straßenrand des Bischofswegs, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.

***Galium parisiense* – Pariser Labkraut (*Rubiaceae*)**

Hagen-Vorhalle (4610/12): am Bf. Vorhalle, 09.08.2014, D. BÜSCHER & al. – Wuppertal-Varresbeck (4708/23): ein kleiner Bestand entlang eines Zaunes auf einem Bürgersteig auf der Krummacherstr. Ecke Fliednerweg, 15.06.2014, A. JAGEL, C. BUCH & F. SONNENBURG.

***Galium sylvaticum* – Wald-Labkraut (*Rubiaceae*)**

Märkischer Kreis, Werdohl (4712/32): auf Felsen an der B 229 im Versetal bei Altenmühle (Eveking), 09.11.2014, M. LUBIENSKI.

***Geranium lucidum* – Glänzender Storchschnabel (*Geraniaceae*)**

Städteregion Aachen, Kohlscheid-Ost (5102/41): ein kleiner Bestand auf dem Friedhof. Zweiter aktueller Nachweis in Stadt und Städteregion Aachen, 03.10.2014, F. W. BOMBLE.

***Geranium palustre* – Sumpf-Storchschnabel (*Geraniaceae*, Abb. 33)**

Hamm-Bockum-Hövel (4212/32): an einem Bach am Klostermühlenweg, hier an der Nordwestgrenze der westfälischen Verbreitung, 17.07.2014, G. BOHN. – Hamm-Bockum-Hövel (4212/41): am Hölterbach am Klostermühlenweg, hier an der Nordwestgrenze der westfälischen Verbreitung, 17.07.2014, G. BOHN.

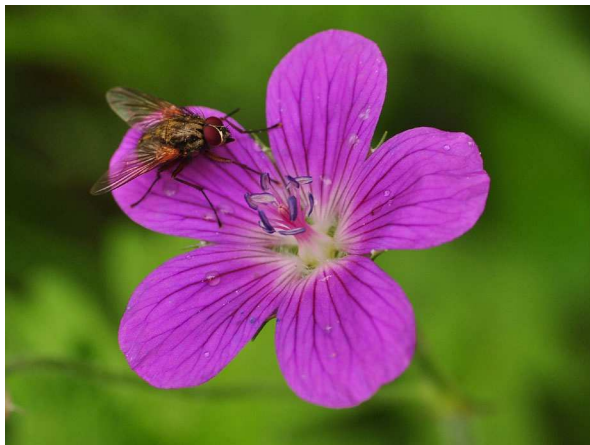


Abb. 33: *Geranium palustre* in Hamm-Bockum-Hövel (17.07.2014, G. BOHN).



Abb. 34: *Gypsophila muralis* in Bochum-Innenstadt (28.07.2013, A. JAGEL)

***Geranium rotundifolium* – Rundblättriger Storchschnabel (*Geraniaceae*)**

Bochum-Hofstede (4409/43): wenig auf der Brachfläche der ehemaligen Ruhrsulfatfabrik (GMU), 25.09.2014, G. H. LOOS & P. GAUSMANN. – Bochum-Weitmar (4509/14): zwei Pflanzen auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs. Hier bereits 2006 gefunden (A. JAGEL in BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2011a), 25.04.2014, P. GAUSMANN. – Ennepe-Ruhr-Kreis, Wetter-Alt-Wetter (4610/12): mehrfach am Bahngleis an der Ruhrstr. und am westl. Eingang zur Unterführung zum S-Bahnhof, 30.05.2014, A. JAGEL. – Hagen-Vorhalle (4610/12): reichlich am Bf. Vorhalle, 09.08.2014, D. BÜSCHER & al.

***Gypsophila muralis* – Mauer-Gipskraut (*Caryophyllaceae*, Abb. 34)**

Bochum-Innenstadt (4509/12): ca. 20 Pflanzen auf einem Grab auf dem Blumenfriedhof, 28.07.2013, A. JAGEL. – Städteregion Aachen, Monschau (5403/14): zwei Pflanzen auf

geschottertem Friedhofsweg – der Wildsippe zumindest nahe stehend, wahrscheinlich aber trotzdem aus Kultur verwildert, 28.09.2014, F. W. BOMBLE & ST. BOMBLE. – Zu einer Angabe von *Gypsophila muralis* bei Aachen-Hörn vgl. Anmerkung weiter unten unter *Petrorhagia saxifraga*.

***Helichrysum luteoalbum* – Gelbweißes Ruhrkraut (Asteraceae)**

Bochum-Querenburg (4509/41): in großen Mengen in Pflasterritzen auf einem Weg im Botanischen Garten, 15.07.2014, A. HÖGEMEIER. – Kreis Viersen, Nettetal-Leuth (4603/14): eine Pflanze auf einem unbefestigten Weg im NSG Venloer Heide. Das Vorkommen ist hier seit 1996 bekannt und erscheint unregelmäßig. Sukzessionsbedingt ist ein starker Rückgang zu beobachten, 11.11.2014, M. DEVENTER. – Kreis Viersen, Viersen (4704/34): eine Pflanze an einer Nassstelle am Rand eines Maisackers im NSG Bockerter Heide. Erstfund der Art in diesem Gebiet, 02.11.2014, M. DEVENTER. – Köln-Deutz (5007/42): im Deutzer Hafen auf unbefestigtem Gelände vor einem Firmenzaun am Poller Kirchweg, 12.07.2014, S. HAUKE.

***Hieracium maculatum* subsp. *arrectarium* (Asteraceae)**

Hagen-Vorhalle (4610/12): am Kreisverkehr, 09.08.2014, G. H. LOOS.

***Hirschfeldia incana* – Grausenf (Brassicaceae)**

Köln-Bilderstöckchen (5007/21): Kiesgrube am Heckhofweg, 27.08.2014, M. SPORBERT.

***Huperzia selago* – Tannenbärlapp (Lycopodiaceae)**

Märkischer Kreis, Plettenberg (4812/24): Himmelmert, eine Pflanze auf einer Böschung westl. Heberg südl. Oestertalsperre. Hier bereits 1998 entdeckt, damals ca. 17 Pflanzen vorhanden, 06.04.2014, M. LUBIENSKI.

***Hygrophila polysperma* – Indischer Wasserfreund (Acanthaceae)**

Köln-Weidenpesch (5007/21): im großen Teich im NSG Am Ginsterpfad, 28.04.2014, H. SUMSER. Aquarienpflanze aus Südostasien.

***Hyoscyamus niger* – Schwarzes Bilsenkraut (Solanaceae)**

Kreis Soest, Erwitte-Eikeloh (4316/34): im NSG Pöppelschetal, 02.07.2013, hier seit 2001 erstmals wieder blühende Pflanzen, K. MARGENBURG & H. J. GEYER.

***Hypopitys hypophegea* – Buchenspargel (Ericaceae)**

Kreis Soest, Warstein (4516/32): eine Pflanze auf der Sohle eines aufgelassenen Steinbruches mit *Salix caprea*-Vorwald zwischen mäßig zersetztem Falllaub über Massenkalk im NSG Liethöhle, 24.08.2014 H. J. GEYER. – Rhein-Kreis Neuss, Grevenbroich (4905/32): in einem jungen Pionierwald im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet westl. Frimmersdorf. Eine Zählung am 06.07.2014 ergab 241 Sprosse (E. ANTONS), 11.06.2014, E. ANTONS, L. ROTHSCUH & R. THEBUD-LASSAK & al. Die Art wurde hier bereits im Jahr 2013 gefunden und zunächst als *Hypopitys monotropa* agg. angeben (BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2014). Die Blüten der Pflanzen sind innen und außen vollständig kahl, der noch unreife Fruchtknoten ist im Längsschnitt eher rundlich, der Blütenstand ist relativ wenigblütig. Die Pflanzen wachsen unter jungen, gepflanzten Laubbäumen, insbesondere Hainbuche (R. THEBUD-LASSAK).

***Impatiens balfourii* – Balfours Springkraut (Balsaminaceae)**

Aachen-Burtscheid (5202/23): 4 Pflanzen an einem Wegrand in Nachbarschaft zu einem von zwei Fundorten, an denen die Art schon 2007 bzw. 2008 nachgewiesen wurde (vgl. BOMBLE in SCHMITZ & DERICKS 2010), 12.10.2014, F. W. BOMBLE.

***Juniperus communis* – Gewöhnlicher Wacholder (Cupressaceae)**

Hagen-Dahl (4611/33): zwei Pflanzen an Felsen an der Volme zwischen Dahl und Ambrock westl. Steiniger Berg, 17.10.2014, M. LUBIENSKI. – Märkischer Kreis, Hemer (4612/23): auf Felsen an der L683 zwischen Bredenbruch und Hemer, 11.03.2014, M. LUBIENSKI. – Märkischer Kreis, Balve-Beckum (4613/14): ca. 50 Pflanzen am Westhang des Berges Roland östl. des Sportplatzes südl. Beckum, 26.07.2014, D. BÜSCHER. – Märkischer Kreis, Werdohl (4712/32): auf Felsen der B 229 im Versetal bei Altenmühle (Eveking), 09.11.2014, M. LUBIENSKI.

***Kickxia elatine* – Spießblättriges Tännelkraut (*Scrophulariaceae*)**

Lünen (4310/44): recht viel auf einem Bahngelände zwischen Lippolthausen und B54, 13.10.2014, D. BÜSCHER & A. PFLAUME. – Bochum-Hordel (4508/22): reichlich auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Hannover, 09.08.2014, hier schon früher nachgewiesen, P. GAUSMANN. – Kreis Viersen, Viersen-Bockert (4704/34): über 100 Pflanzen im NSG Bockerter Heide auf einem Maisacker, 29.08.2014, M. DEVENTER. – Köln-Esch (4907/33): ca. 200 durch Düngereinwirkung vergrößerte Pflanzen am Rand eines Maisfelds, 07.10.2014, H. SUMSER.

***Knautia macedonica* – Mazedonische Witwenblume (*Dipsacaceae*)**

Dortmund-Menglinghausen (4510/14): verwildert auf der Zechenbrache Kaiser Friedrich, 27.06.2014, D. BÜSCHER.

***Koeleria pyramidata* agg. – Artengruppe Großes Schillergras (*Poaceae*)**

Düsseldorf-Volmerswerth (4806/21): mehr als 100 Pflanzen am Volmerswerther Rheindeich an einem grasigen, zum Rhein hin südexponiertem Deichhang, 18.05.2014, R. THEBUD-LASSAK. – Kreis Mettmann, Monheim (4907/12 & 4907/14): mehr als 1000 Pflanzen auf einer Länge von mehr als 100 m am alten Rheindeich in artenreichem Stromtal-Halbtrockenrasen mit z. B. *Bromus erectus* und *Salvia-pratensis*. Der gesammelte Beleg ließ sich nicht eindeutig einer der beiden Arten *K. macrantha* bzw. *K. pyramidata* zuordnen, sondern wies Merkmale beider Arten auf (F. W. BOMBLE & G. H. LOOS), 24.05.2014, R. THEBUD-LASSAK.

***Koelreuteria paniculata* – Blasenescbe (*Sapindaceae*)**

Duisburg, Rumeln-Kaldenhausen (4505/44): in einem Kellerschacht auf dem Friedhof an der Römerstr. an der Friedhofskapelle, 09.06.2014, L. ROTHSCHUH.

***Laburnum anagyroides* – Gewöhnlicher Goldregen (*Fabaceae*)**

Köln-Neustadt-Süd (5007/43): 2 blühende Sträucher auf einer Mauer der Festungsanlage im Volksgarten, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN (det. A. JAGEL). Die Art wird heute nicht mehr gepflanzt und ist dementsprechend nur sehr selten wild anzutreffen. Das was man als Goldregen heute im Handel findet, ist fast ausschließlich der Hybrid-Goldregen (*L. ×watereri*) (DÖRKEN & JAGEL 2013, LOOS in HAEUPLER & al. 2003: 117) (A. JAGEL).

***Lactuca virosa* – Gift-Lattich (*Asteraceae*)**

Bochum-Zentrum (4509/12): zwei Pflanzen am Straßenrand der Herner Str. auf Höhe Agnesstr., 25.06.2014, P. GAUSMANN.

***Lathyrus hirsutus* – Behaarte Platterbse (*Fabaceae*)**

Bochum-Hofstede (4409/43): wenige Pflanzen auf der Brachfläche der ehemaligen Ruhrschwefelsäure (GMU), 25.09.2014, G. H. LOOS & P. GAUSMANN.

***Lepidium latifolium* – Breitblättrige Kresse (*Brassicaceae*)**

Hochsauerlandkreis, Arnsberg-Neheim (4513/24): eine blühende Pflanze in einer Baumscheibe in der Fußgängerzone Mendener Str., 15.07.2013, D. BÜSCHER, H. J. GEYER & G. H. LOOS. Hier erstmalig am 19.06.2011 beobachtet (H. J. GEYER).

***Leucojum vernum* – Märzenbecher (*Amaryllidaceae*)**

Märkischer Kreis, Herscheid (4812/13): Straßenböschung und Feuchtwiese bei Neuemühle. An der Westgrenze der natürlichen Verbreitung. Neu für den Quadranten, 09.03.2014, M. LUBIENSKI.

***Lotus tenuis* – Schmalblättriger Hornklee (*Fabaceae*)**

Köln-Konradshöhe (5107/21): ca. zehn Pflanzen auf einer verdichteten Sandabdeckung einer verfüllten Kiesgrube, 17.09.2014, PH. HAUSCHILD & H. SUMSER.

***Lychnis viscaria* – Pechnelke (*Caryophyllaceae*)**

Ennepe-Ruhr-Kreis, Witten-Mitte (4510/31): eine blühende Pflanze zwischen Brombeeren auf einer Bahnböschung bei der Eisenbahnbrücke über die Wetterstr., 30.05.2014, A. JAGEL. Die Hauptvorkommen dieser in Nordrhein-Westfalen sehr seltenen Art lagen nach RUNGE

(1990) im Ruhrtal bei Witten. Das Vorkommen an dem genannten Bahneinschnitt ist bei den Botanikern der Region schon seit über 125 bekannt (vgl. HUMPERT 1887). 1984 wurde es durch Bauarbeiten so stark beeinträchtigt, dass es als "vernichtet" galt (vgl. KERSBERG & al. 2004), aber es erholte sich wieder. Im letzten Jahrzehnt kam es erneut zu Bauarbeiten und Felssicherungen in diesem Bahnabschnitt. Danach wuchsen die Felsen mit Brombeeren zu. An der Böschung zur Straße hin sind seit einigen Jahren keine Pflanzen mehr vorhanden. Das wohl letzte Exemplar steht an der Böschung zu den Gleisen hin, wo ebenfalls alle potentiellen Wuchsorte mit Brombeeren zugewachsen sind. So ist es wahrscheinlich, dass das Vorkommen hier bald erlöschen wird (A. JAGEL). – Märkischer Kreis, Werdohl (4712/11): Elverlingsen, zwei Vorkommen von je ca. 10 m² auf Silikatfelsen im Lennetal an der B 236 nördl. Kraftwerk, eine Pflanze blassrosa blühend, 27.05.2014, M. LUBIENSKI. Hier wohl schon länger bekannt (MIEDERS 2006).



Abb. 35: *Lychnis viscaria* in Werdohl (27.05.2014, M. LUBIENSKI).



Abb. 36: *Nicotiana sylvestris* in der Bochumer Innenstadt (07.07.2014, P. GAUSMANN).

***Lycopodium annotinum* – Sprossender Bärlapp (*Lycopodiaceae*)**

Märkischer Kreis, Schalksmühle (4711/21): ein Bestand von mindestens 100 m² an einem Hang südl. der Nahmer, nordöstl. Albringwerde. Hier bereits 2011 entdeckt, 23.03.2014, M. LUBIENSKI. – Märkischer Kreis, Plettenberg (4812/24): Himmelmert, ein Bestand von ca. 30 m² auf einer Böschung westl. Heberg, südl. Oestertalsperre. Hier bereits 1998 entdeckt, 06.04.2014, M. LUBIENSKI.

***Macleaya cordata* – Weißer Federmohn (*Papaveraceae*)**

Köln-Merkenich (4907/41): ein Bestand von etwa 1 m² am Rand der A1 in Fahrtrichtung Dortmund kurz vor der Rheinbrücke. Hier bereits 2013 von K. ADOLPHI beobachtet, 18.08.2014, P. GAUSMANN.

***Melica ciliata* – Wimper-Perlgras (*Poaceae*)**

Dortmund-Mitte (4410/44): ein kleines Vorkommen auf dem Großmarktgelände am ehemaligen Bahnhof Dortmund-Süd, 13.08.2014, D. BÜSCHER.

***Mimulus guttatus* – Gelbe Gauklerblume (*Scrophulariaceae*)**

Kreis Mettmann, Heiligenhaus (4607/42): mehr als 25 Pflanzen in einem kleinem Bach südöstl. Abtskücher Teich, 09.06.2014, R. THEBUD-LASSAK. – Kreis Viersen, Niederkrüchten-Silverbeek (4803/12): auf einer Fläche von 100-150 m² zusammen mit *Myosotis scorpioides* wachsend auf ca. 100 m Länge des 2011 renaturierten Silverbach-Unterlaufs vor der Mündung in die Schwalm, 01.10.2014, M. DEVENTER.

***Minuartia hybrida* subsp. *tenuifolia* – Schmalblättrige Miere (*Caryophyllaceae*)**

Kreis Soest, Geseke (4317/33): mehrfach in einem Kalksteinbruch westl. der Bürener Str., 05.07.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER.

***Morus nigra* – Schwarze Maulbeere (*Moraceae*)**

Duisburg-Rheinhausen (4506/32): mehrfach in der Rheinaue, 13.09.2014, hier seit 2010 beobachtet, C. BUCH.

***Muscari botryoides* – Kleine Traubenhyaazinthe (*Hyacinthaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): ca. 30 blühende Pflanzen in einem Stromtal-Halbtrockenrasen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, TH. BRAUN. Hier schon 2012 beobachtet. (BRAUN & al. 2014). In der Florenliste NRW (RAABE & al. 2011) als ausgestorben aufgeführt.

***Myriophyllum alterniflorum* – Wechselblütiges Tausendblatt (*Haloragaceae*)**

Köln-Immendorf (5107/23): in Teich in der Kiesgrube südl. Immendorf, 10.09.2014, H. SUMSER & A. JAGEL.

***Nicotiana sylvestris* – Berg-Tabak (*Solanaceae*, Abb. 36)**

Bochum-Innenstadt (4509/12): drei Pflanzen in einem Pflanzbeet am Husemannplatz, 30.06.2014, P. GAUSMANN (det. A. JAGEL).

***Nonea lutea* – Gelbes Mönchskraut (*Boraginaceae*)**

Bochum-Querenburg (4509/41): zwei Pflanzen auf dem Gelände der Ruhr-Universität an einer Mauer entlang der Weststraße, 21.05.2014, T. SCHMITT.

***Oenothera tacikii* – Taciks Nachkerze (*Onagraceae*, Abb. 37-39)**

Köln-Bilderstöckchen (5007/21): Kiesgrube am Heckhofweg, 27.08.2014, H. SUMSER. Für NRW in der Literatur nicht bekannt, neu auch für Deutschland?



Abb. 37: *Oenothera tacikii* in Köln-Bilderstöckchen (27.08.2014, H. SUMSER).



Abb. 38: *Oenothera tacikii* in Köln-Bilderstöckchen (27.08.2014, H. SUMSER).



Abb. 39: *Oenothera tacikii* in Köln-Bilderstöckchen (27.08.2014, H. SUMSER).



Abb. 40: *Orchis pyramidalis* in Grevenbroich-Frimmersdorf (11.06.2014, R. THEBUD-LASSAK).

***Ophrys apifera* – Bienen-Ragwurz (Orchidaceae)**

Kreis Soest, Geseke (4316/44): eine Pflanze am Rand eines Kalksteinbruchs südwestl. von Geseke, 26.04.2014, A. JAGEL, A. HÖGGEMEIER, L. ROTHSCHUH & H. SUMSER. – Rhein-Kreis Neuss, Grevenbroich-Frimmersdorf (4905/14): an mehreren Stellen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südöstl. der Königshovener Höhe, insgesamt über 100 Pflanzen (Erstfund E. ANTONS), 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK. – Rhein-Kreis Neuss, Bedburg-Königshoven (4905/32): mehrere Pflanzen nördl. der Deponie Königshovener Höhe, 11.06.2014, R. THEBUD-LASSAK. – Frechen (5006/43): eine Pflanze auf dem Gelände des Tagebaus der Quarzwerke Frechen (H. BANNWARTH).

***Orchis pyramidalis* (= *Anacamptis p.*) – Pyramiden-Spitzorchis (Orchidaceae, Abb. 40)**

Rhein-Kreis Neuss, Grevenbroich-Frimmersdorf (4905/14): an mehreren Stellen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südöstl. der Königshovener Höhe, insgesamt über 100 Pflanzen (Erstfund E. ANTONS), 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK.

***Orobanche caryophyllacea* – Labkraut-Sommerwurz (Orobanchaceae)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, darunter auch die f. *citrina*, 03.05.2014, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. (det. H. UHLICH) – Köln-Merkenich (4907/44): sieben Pflanzen in einer Stromtalwiese in Rheinnähe, 05.05.2014, M. SPORBERT & H. SUMSER.

***Orobanche lutea* – Gelbe Sommerwurz (Orobanchaceae)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): drei Pflanzen in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 29.04.2014, TH. BRAUN & R. THEBUD-LASSAK (det. H. UHLICH). – Düsseldorf-Volmerswerth (4806/21): ca. 80 Blütentriebe am Volmerswerther Rheindeich etwa 100 m stromaufwärts von einem kleineren Fund (7 blühende Sprosse) derselben Art am 21.05.2013, 11.05.2014, R. THEBUD-LASSAK.

***Orobanche rapum-genistae* – Ginster-Sommerwurz (Orobanchaceae, Abb. 41)**

Köln-Wahn (5108/22): zwei Pflanzen auf *Cytisus scoparius* (Besenginster) auf Magergrünland (Rotschwingel-Rotstraußgras-Rasen) auf dem Gelände des Flughafens Köln-Bonn, 04.06.2014, I. HETZEL (conf. H. UHLICH).

***Osteospermum spec.* – Kapkorbchen (Asteraceae, Abb. 42)**

Köln-Worringen (4907/13): eine Pflanze verwildert an einer Schutzmauer weit entfernt von den nächsten Häusern und Gärten, 07.09.2014, H. SUMSER.



Abb. 41: *Orobanche rapum-genistae* auf dem Flughafen Köln-Bonn (04.06.2014, I. HETZEL).



Abb. 42: *Osteospermum spec.* in Köln (07.09.2014, H. SUMSER).

***Papaver cambricum* (= *Meconopsis cambrica*) – Wald-Scheinmohn (*Papaveraceae*)**

Bochum-Hofstede (4409/34): zwei Pflanzen an einer Mauer an der Herner Str. Höhe Grummer Str., 13.05.2014, A. JAGEL. – Dortmund-Lütgendortmund-Holte (4409/44): an Hecken in der Karinstr. an mehreren Stellen, 13.08.2014, D. BÜSCHER. – Dortmund-Westrich (4410/33): ein kleines verwildertes Vorkommen in der Hangeneystr., 02.11.2014, D. BÜSCHER. – Essen-Fulerum (4507/42): mehrere verwilderte Pflanzen in einem Gebüsch östl. der Max-Halbach-Str., 11.04.2014, C. BUCH. – Bochum-Langendreer (4509/22): verwildert auf einem Bürgersteig am Fuß einer Mauer in der Wittenbergstr., 30.04.2014, A. HÖGGEMEIER & A. JAGEL. – Bochum-Querenburg (4509/41): eine Pflanze an einer Mauer an der Str. "Im Lottental" am Waldausgang des Kalwes, 30.04.2014, A. HÖGGEMEIER & A. JAGEL. – Wetter-Alt-Wetter (4610/12): verwildert in der Altstadt, 29.07.2014, D. BÜSCHER. – Märkischer Kreis, Wiblingwerde (4611/34): an einer Hecke am südl. Ortsausgang, 09.06.2014, M. LUBIENSKI.

***Papaver croceum* – Altaischer Mohn (*Papaveraceae*, Abb. 43 & 44)**

Bochum-Langendreer (4509/22): eine Pflanze verwildert auf einem Bürgersteig in der Wittenbergstr., 07.05.2014, A. JAGEL. Bei einem erneuten Aufsuchen des Wuchsortes war keine Spur der Pflanze mehr zu finden, obwohl der Bürgersteig nicht gesäubert wurde. Vermutlich wurde die Pflanze gepflückt oder in einen Garten umgepflanzt (A. JAGEL). In der Literatur für Nordrhein-Westfalen bisher nicht als verwildert angegeben.



Abb. 43: *Papaver croceum* in Bochum-Langendreer (07.05.2014, A. JAGEL).



Abb. 44: *Papaver croceum* in Bochum-Langendreer (07.05.2014, A. JAGEL).

***Parietaria officinalis* – Aufrechtes Glaskraut (*Urticaceae*)**

Herne-Wanne (4408/42): ein ca. 5 m langer Bestand an einem Fußweg an der A42 bei der Halde Pluto, 22.06.2014, F. DOMURATH. – Neuss-Uedesheim (4806/21): unter der Autobahnbrücke am NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. – Köln-Lindenthal (5007/41): ein Bestand in einem beschattete Grünstreifen am Studentenweg, 07.06.2014, H. SUMSER & al. – Köln-Raderberg (5007/43): mehrfach auf einem stillgelegten Bahngleis zwischen aufgegebenen Lagerhallen im Gewerbegebiet am Bischofsweg, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.

***Passiflora caerulea* – Blaue Passionsblume (*Passifloraceae*)**

Lünen-Altünen (4311/31): auf einer Freifläche in einem geplanten Baugebiet nördl. der Laakstr., Herkunft und Statuts unklar, vielleicht Restvorkommen aus ehemaligen Gärten, 18.11.2014, V. HEIMEL.

***Paulownia tomentosa* – Blauglockenbaum (*Scrophulariaceae*)**

Bochum-Querenburg (4509/41): eine Pflanze am Straßenrand an der Ausfahrt aus dem Parkhaus der Ruhr-Universität, 16.10.2014, T. SCHMITT. – Krefeld-Kempener Feld/Baakeshof

(4605/31): eine verwilderte Pflanze in einem Gebüsch an der Ottostr./Holthausens Kull, 07.09.2014, L. ROTHSCHUH. – Krefeld-Benrad-Nord (4605/31): zwei Jungpflanzen in Gehsteinfugen im Gewerbegebiet an der Widderschen Str., 16.09.2014, C. KATZENMEIER. – Rhein-Kreis Neuss, Meerbusch (4705/24): eine Jungpflanze auf einem Parkplatz an der L26 Meerbusch Str. am "Meerbusch", 03.11.2014, L. ROTHSCHUH.

***Pennisetum alopecuroides* – Japanisches Lampenputzergras (*Poaceae*, Abb. 45)**

Köln-Rodenkirchen (5107/22): an einer Bürgersteigkante in der Schützstr, 18.10.2014, H. SUMSER. Erster veröffentlichter Nachweis einer Verwildering der Art in Nordrhein-Westfalen.



Abb. 45: *Pennisetum alopecuroides* in Köln-Rodenkirchen (18.10.2014, H. SUMSER).



Abb. 46: *Persicaria orientalis* in Krefeld (13.08.2014, L. ROTHSCHUH).

***Pentaglottis sempervirens* – Spanische Ochsenzunge (*Boraginaceae*)**

Rhein-Kreis Neuss, Jüchen (4805/32): im Schlosspark Dyck noch immer reichlich vorhanden, 02.02.2014, R. THEBUD-LASSAK. Die Art wurde hier weit vor 1900 durch die Eigentümer Fürsten von Salm-Reifferscheidt eingebracht, hat sich in der Folge im Park und auch über die Parkgrenzen hinaus ausgebreitet und wurde hier in den 1980er Jahren von W. MOLL gefunden (vgl. MOLL 1990). Die Art hat auch die in jüngerer Zeit zahlreichen Grabarbeiten für die Umgestaltungsmaßnahmen des Parks (u. a. EUROGA 2002) gut überstanden (R. THEBUD-LASSAK).

***Persicaria orientalis* – Orientalischer Knöterich (*Polygonaceae*, Abb. 46)**

Krefeld, Gellep-Stratum (4606/31): eine Pflanze verwildert neben einem Bahngleis auf einer Industriebrache am Castellweg, 13.08.2014, L. ROTHSCHUH.

***Petrorhagia prolifera* – Sprossendes Nelkenköpfchen (*Caryophyllaceae*)**

Bochum-Hofstede (4409/43): eine Pflanze auf der Brachfläche der ehemaligen Ruhrschwefelsäure (GMU), 25.09.2014, G. H. LOOS & P. GAUSMANN.

***Petrorhagia saxifraga* – Steinbrech-Felsennelke (*Caryophyllaceae*)**

Herne-Wanne-Süd (4409/31): einzeln auf einer Brachfläche an der Landgrafenstr. (ehemal. Lagerplatz der Fa. Heitkamp), 05.08.2014, R. KÖHLER. – Dortmund-Groppenbruch (4410/12): spärlich am Dortmund-Ems-Kanal. 20.09.2014, D. BÜSCHER, G. BOMHOLT & G. H. LOOS. Hier bereits 1980 gefunden (D. BÜSCHER). – Witten-Stockum (4510/13): ca. 15 Pflanzen verwildert in einem Beet am Rosenthalring, 22.08.2014, U. STRATMANN. – Hagen-Haspe (4610/23): in Ritzen von Garagenpflaster, Im Kursbrink, 15.06.2014, M. LUBIENSKI. – Aachen-Laurensberg (5102/34): zwei Pflanzen auf Schotter eines Weges auf dem Friedhof, 15.09.2014, F. W. BOMBLE. Dies ist der dritte Nachweis im Stadtgebiet Aachen: Eine Pflanze konnte am 30.08.2007 in Aachen-Soers (5202/21) nachgewiesen werden. Auch hier wuchs die Art am Rand eines geschotterten Fußweges. Am 28.09.2013 konnte *Petrorhagia saxifraga* nördl. Aachen-Hörn (5202/12) an einem Straßenrand im Neubaugebiet "Campus

Melaten" beobachtet werden – es handelt sich nicht um *Gypsophila muralis*, wie in BOMBLE & SCHMITZ (2014) dargestellt (F. W. BOMBLE).

***Peucedanum officinale* – Gebräuchlicher Haarstrang (*Apiaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): eine Pflanze vegetativ im Uedesheimer Rheinbogen im *Thalictro-Brometum*, 19.05.14, TH. BRAUN. In Nordrhein-Westfalen nach Florenliste (RAABE & al. 2011) noch als ausgestorben angegeben.

***Pinguicula vulgaris* – Gewöhnliches Fettkraut (*Lentibulariaceae*)**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt und nach Naturschutzmaßnahmen noch zahlreich vorhanden, H. SUMSER. Heute sehr selten in NRW.

***Pistia stratiotes* – Wassersalat, Muschelblume (*Araceae*)**

Herne (4409/32): ein Bestand zwischen massenhaft *Callitriche* spec. im sog. Hibernia-Zulaufgraben westl. der Bochumer Str. in einer 2012 neu modellierten Bachaufweitung (Rückhaltebecken). Die Pflanzen haben den milden Winter überlebt, 06.03.2014, R. KÖHLER. – Neuss-Selikum (4806/13): tausende Pflanzen mit üppigem Wachstum in ruhigen Wasserbereichen in einer Schleife des Erft-Seitenarms Obererft im Selikumer Park gegenüber der früheren "Ulmeninsel" und weiter nördl. davon, 12.12.2014, R. THEBUD-LASSAK. (vgl. auch HUSSNER & HEILIGTAG 2014).

***Plantago coronopus* – Krähenfuß-Wegerich (*Plantaginaceae*, Abb. 47)**

Kreis Recklinghausen, Waltrop (4410/12): an der Abfahrt Waltrop der A2 zusammen mit Dänischem Löffelkraut (*Cochlearia danica*), 20.04.2014, U. STRATMANN. – Dortmund-Mengede (4410/12): mehrere Pflanzen an der Emscher-Allee, 23.07.2014, D. BÜSCHER. – Krefeld-Bockum (4605/42): am Fuß einer Fabrikmauer in der Straße Glockenspitze (zwischen Grenzstr./Rote-Kreuz-Str.), 11.06.2014, L. ROTHSCHUH. – Kreis Viersen, Brüggen-Bracht (4702/22): eine Pflanze im Abgrabungsbereich Weißer Stein, 24.08.2014, M. DEVENTER. – Köln-Lindenthal (5007/41): eine Pflanze auf einer Garagenzufahrt auf der Wilhelm-Backhaus-Str., 07.06.2014, H. SUMSER & al. – In den Kreisen Viersen und Neuss wurde die Art im Jahr 2014 mehrfach und teils in hoher Individuenzahl an Autobahnen (Mittelstreifen A52, verschiedene Auf- und Ausfahrten A46, A52, A57, A540) gefunden (TH. BRAUN).



Abb. 47: *Plantago coronopus* in Köln-Lindenthal (07.06.2014, A. JAGEL).



Abb. 48: *Polycarpon tetraphyllum* in Köln-Lindenthal (07.06.2014, A. HÖGGEMEIER).

***Polycarpon tetraphyllum* – Vierblättriges Nagelkraut (*Caryophyllaceae*, Abb. 48)**

Köln-Lindenthal (5007/41): eine Pflanze auf einem Bürgersteig in der Hans-Sachs-Str., 07.06.2014, H. SUMSER & al. – Kreis Unna, Fröndenbergl (4512/23): mehr als 100 Pflanzen in Pflasterritzen auf dem Platz zwischen der Wilhelm-Feuerhake-Str. und der Ruhrstr., 19.04.2014, J. LANGANKI.

***Polygala comosa* – Schopfiges Kreuzblümchen (*Polygalaceae*)**

Kreis Soest, Geseke (4317/33): mehrfach auf Terrassen in einem stillgelegten Kalksteinbruch, 26.04.2014, A. JAGEL, A. HÖGGEMEIER, L. ROTHSCHUH & H. SUMSER. Hier schon 1979 beobachtet (I. SONNEBORN).

***Polystichum munitum* – Schwertfarn (*Dryopteridaceae*, Abb. 49 & 50)**

Kreis Unna, Schwerte-Westhofen (4511/33): in einem Gebüsch am Ebberg, hier wahrscheinlich aus Gartenabfällen entstanden, 02.02.2014, U. SCHMIDT (det. M. LUBIENSKI). Das aus dem westl. Nord-Amerika stammende *Polystichum munitum* wird bei uns gelegentlich als winterharte und immergrüne Gartenstaude angeboten und in der Floristik verwendet. Am Ebberg wachsen derzeit insgesamt 31 Pflanzen, von denen 5 groß und vital, der Rest Jung- und Kleinstpflanzen sind. Die Art hat sich hier reichlich über Sporen ausgebreitet. Bisher liegen keine Angaben über eine Verwilderung der Art in Nordrhein-Westfalen vor und auch für Deutschland sind offenbar keine Beobachtungen bekannt (09.02.2014, M. LUBIENSKI)



Abb. 49: *Polystichum munitum* in Schwerte (09.02.2014, M. LUBIENSKI).



Abb. 50: *Polystichum munitum* in Schwerte (02.02.2014, U. SCHMIDT).

***Portulaca nitida* (*Portulacaceae*)**

Bochum-Hofstede (4409/33): In Pflasterfugen auf dem Parkplatz am Hellweg-Baumarkt, 13.09.2014. A. JAGEL (conf. F. W. BOMBLE). Zur Bestimmung der eng umgrenzten *Portulaca*-Arten in Nordrhein-Westfalen vgl. BOMBLE (2014).

***Portulaca granulostellulata* (*Portulacaceae*)**

Aachen-Laurensberg (5102/34): drei Pflanzen auf dem Friedhof zwischen Gräbern, 06.09.2014, F. W. BOMBLE. Zur Bestimmung der eng umgrenzten *Portulaca*-Arten in Nordrhein-Westfalen vgl. BOMBLE (2014).

***Potamogeton alpinus* – Alpen-Laichkraut (*Potamogetonaceae*)**

Arnsberger Wald (4515/31): mehrfach in strömungsberuhigten Bereichen des Baches Heve, meist vergesellschaftet mit *Potamogeton berchtoldii*, *Elodea canadensis* und *Sparganium emersum*, einmal submers in stärker durchströmter Bachmitte; einige Pflanzen mit Fruchtständen, 14.10.2014, H. J. GEYER.

***Potamogeton lucens* – Spiegelndes Laichkraut (*Potamogetonaceae*)**

Kreis Viersen, Willich-Hardt (4705/41): im Baggersee Hardt (Ost). Landesweit relativ selten. Laut Auskunft des Fischereipächters handelte es sich im Sommer um eine großes Vorkommen, das für die Angelsport-Nutzung ein Problem darstellt und daher reduziert wird, 12.11.2014, M. DEVENTER.

***Pratia pedunculata* – Blauer Bubikopf (*Lobeliaceae*)**

Krefeld-Fischeln (4605/43): in einem Zierrasen in der Von-Kettler-Str. 44 A, 18.06.2014, U. ELMERING. – Köln-Lindenthal (5007/41): in einem Vorgartenrasen in der Haselbergstr., 07.06.2014, H. BANNWARTH & H. SUMSER. – Rhein-Erft-Kreis, Erftstadt-Friesheim (5206/23): an der L 33 in einem Vorgarten im Zierrasen, 30.05.2014, L. ROTHSCHUH.

***Pterocarya fraxinifolia* – Kaukasische Flügelnuss (*Juglandaceae*, Abb. 51)**

Köln-Neustadt-Süd (5007/43): 2 Jungpflanzen (keine Wurzelbrut!) zwischen Felsblöcken an einem Bach im Volksgarten etwa 50 m von den mutmaßlichen Mutterbäumen entfernt, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.



Abb. 51: *Pterocarya fraxinifolia* in Köln (23.04.2014, A. JAGEL).



Abb. 52: *Pyrola rotundifolia* in Menden-Asbeck (04.06.2014, M. LUBIENSKI).

***Pyrola rotundifolia* – Rundblättriges Wintergrün (*Pyrolaceae*, Abb. 52)**

Kreis Soest, Effeln (4416/1): ca. 15 fruchtende und 50 sterile Pflanzen in Moosauflage über Turonkalk im NSG Pöppelschetal, 11.09.2014, H. J. GEYER, E. HECKMANN, K. MARGENBURG & B. MARGENBURG. – Märkischer Kreis, Menden-Asbeck (4613/11): mehrfach größere Bestände im ehemaligen Steinbruch zwischen Asbeck und Eisborn. Hier bereits 2010 entdeckt, 04.06.2014, M. LUBIENSKI. – Rhein-Kreis Neuss, Grevenbroich-Frimmersdorf (4905/14): ein größeres Vorkommen im Rekultivierungsgebiet südl. der Königshovener Höhe, 11.06.2014, E. ANTONS, L. ROTHSCHUH, R. THEBUD-LASSAK & al., hier zuerst von E. ANTONS gefunden. – Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Kaster (4905/34): knapp 40 Pflanzen, davon 7 blühend, am Wanderweg östl. des Kasterer Sees (Braunkohle-Rekultivierungsgebiet), 14.06.2014, R. THEBUD-LASSAK. Hier bereits am 14.08.2013 gefunden (R. THEBUD-LASSAK & H. STIEB).

***Rhinanthus alectorolophus* – Zottiger Klappertopf (*Scrophulariaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, hier schon länger bekannt, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. – Düsseldorf-Volmerswerth (4806/21): mehr als 1000 Pflanzen am Volmerswerther und Fleher Rheindeich an einem grasigen, zum Rhein hin südexponiertem Deichhang. Im Volmerswerther Bereich zerstreut, größere Vorkommen bei Flehe westl. der Fleher Brücke, 21.05.2013, R. THEBUD-LASSAK. – Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Königshoven (4905/14): tausende Pflanzen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südsüdöstl. der Königshovener Höhe in der Königshovener Mulde in einer früheren Wieseneinsaat, 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK.

***Rhinanthus minor* – Kleiner Klappertopf (*Scrophulariaceae*)**

Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Königshoven (4905/32): im Rekultivierungsgebiet südl. der Königshovener Höhe, 14.06.2014, E. ANTONS, L. ROTHSCHUH, R. THEBUD-LASSAK & al. – Kreis Mettmann, Monheim (4907/12): mehr als 100 Pflanzen auf einer kleinen Fläche verteilt auf dem neuen Rheindeich nordwestl. von Reitergut Blee, 24.05.2014, R. THEBUD-LASSAK. – Leverkusen-Alkenrath (4908/31): mehr als 100 Pflanzen auf einer Wiese im Park von Schloss Morsbroich, 10.05.2014, hier schon 2013 gefunden, R. THEBUD-LASSAK (det. F. W. BOMBLE).

***Rosa sherardii* – Samt-Rose (*Rosaceae*)**

Stadtkreis Aachen, Monschau (5403/41): ein Strauch in einem wegbegleitenden Gebüsch östl. Höfen, 13.06.2014, F. W. BOMBLE & ST. BOMBLE. Die Art ist in den höheren Lagen der Nordwesteifel selten und meistens nur einzeln zu finden (BOMBLE 2007).

***Rumex triangulivalvis* – Weidenblatt-Ampfer (*Polygonaceae*, Abb. 53 & 54)**

Duisburg-Rheinhausen (4506/32): in der Rheinaue. Im Duisburger Raum am Rheinufer verbreitet, 13.09.2014, C. BUCH.



Abb. 53 & 54: *Rumex triangulivalvis* in Duisburg-Rheinhausen (13.09.2014, A. JAGEL).

***Salsola tragus* – Steppen-Salzkrout (*Chenopodiaceae*)**

Köln-Bayenthal (5007/44): in der Ritze eines seitlichen Ablauf-Deckels in der Koblenzer Straße, Nähe Bonner Straße, 29.04.2014, H. SUMSER.

***Salvia glutinosa* – Klebriger Salbei (*Lamiaceae*)**

Bochum-Stiepel (4509/32): ein kleiner Bestand am Rand eines Eichenwäldchens im Lottental östl. des Hofes Wünnenberg neben unbefestigtem Wirtschaftsweg; weitab jeglicher Bebauung, 27.08.2014, R. KÖHLER.

***Saxifraga granulata* – Körner-Steinbrech (*Saxifragaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in einer Wiese im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, hier schon länger bekannt, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al.

***Scabiosa columbaria* agg. – Artengruppe Tauben-Skabiose (*Dipsacaceae*)**

Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Königshoven (4905/14): tausende Pflanzen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südöstl. der Königshovener Höhe in der Königshovener Mulde in einer früheren Wieseneinsaat, 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK.

***Scabiosa pratensis* – Wiesen-Skabiose (*Dipsacaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen), 03.05.2014, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. (det. F. W. BOMBLE). In der Florenliste NRW (RAABE & al. 2011) ist die Art nicht für das Niederrheinische Tiefland angegeben. Die früh aufblühende Geschwisterart von *S. columbaria* wurde in NRW erstmalig von Prof. Dr. E. PATZKE gefunden und erkannt. Bisher wurde sie in diesem Bundesland nur sehr selten gefunden. *S. pratensis* wächst offenbar eher in Wiesen und weniger xerotherm als *S. columbaria* (F. W. BOMBLE).

***Sedum pallidum* – Bleiche Fetthenne (*Crassulaceae*)**

Städtereion Aachen, Würselen (5102/44): in einigen kleinen Polstern verwildert auf dem Friedhof ausgehend von einem bepflanzten Grab, 20.09.2014, F. W. BOMBLE.

***Silene gallica* – Französisches Leimkraut (*Caryophyllaceae*)**

Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Kaster (4905/14): zwei Pflanzen im Rekultivierungsgebiet südl. der Königshovener Höhe, 14.06.2014, E. ANTONS, L. ROTHSCHUH & R. THEBUD-LASSAK & al.

***Sisymbrium orientale* – Orientalische Rauke (*Brassicaceae*)**

Dortmund-Eving (4410/42): ca. 50 Pflanzen auf dem sandig-schotterigen Gelände der ehemaligen Hoesch-Westfalenhütte, 18.05.2014, D. BÜSCHER & G. OLBRICH. – Dortmund-Brackel (4411/32): auf einem frisch geschütteten Damm im Baugebiet Hohenbuschei,

20.11.2014, D. BÜSCHER. – Köln-Deutz (5007/42): im Ruderalbereich im Industriegelände des Deutzer Hafens, 12.07.2014, W. STIEGLITZ.

***Smilax rotundifolia* – Rundblättrige Stechwinde (*Smilacaceae*, Abb. 55)**

Rheinisch-Bergischer Kreis, Bergisch-Gladbach (5008/22): Eine ca. 2 m² in sich verschlungene Pflanze am Boden und z. T. an *Ilex* kletternd im NSG Schluchter Heide. Herkunft rätselhaft, aber wohl nicht aus Gartenabfällen entstanden. Erstfund einer Verwilderung dieser Art in Nordrhein-Westfalen, 11.01.2014, U. SANDMANN & H. SUMSER (det. H. SUMSER).



Abb. 55: *Smilax rotundifolia* in Bergisch Gladbach (11.01.2014, H. SUMSER).



Abb. 56: *Solanum luteovirescens* in Köln-Volkhoven (23.09.2014, H. SUMSER).

***Solanum luteovirescens* – Gelbgrüner Nachtschatten (*Solanaceae*, Abb. 56)**

Köln-Volkhoven (4907/34): auf einem brachliegenden Baugrundstück, 23.09.2014, H. SUMSER (det. F. W. BOMBLE).

***Soleirolia soleirolii* – Bubikopf (*Urticaceae*)**

Krefeld-Benrad-Süd (4505/33): am Fuße einer nördl. Hauswand in der Oberbenrader Str. 29, 16.05.2014, L. ROTHSCHUH. – Bochum-Langendreer (4509/22): in einem Vorgartenrasen in der Mansfelder Str., 07.05.2014, A. JAGEL. – Witten-Mitte (4509/42): in Mengen in Vorgartenrasen gegenüber dem Hauptbahnhof, 30.05.2014, A. JAGEL. Ein kleines Vorkommen wurde hier bereits 2010 am Fuß einer Mauer gefunden. Seitdem hat sich die Art im Rasen entlang der Hauswand und unter Sträuchern über eine Strecke von ca. 20 m ausgebreitet (A. JAGEL). – Wetter-Alt-Wetter (4610/12): ca. 10 m² in einem Vorgarten in der Bergstr., 29.07.2014, D. BÜSCHER.

***Sonchus palustris* – Sumpf-Gänsedistel (*Asteraceae*, Abb. 57 & 58)**

Bochum-Querenburg (4509/41): ein kleiner Bestand am Ufer des Kemnader Sees am Freizeitzentrum Kemnade, 17.08.2014, G. H. LOOS. Im Ruhrgebiet bisher noch nicht beobachtet.

***Sutera cordata* – Schneeflockenblume, Bacopa (*Scrophulariaceae*, Abb. 59 & 60)**

Bottrop-Grafenwald (4407/13): ca. fünf Pflanzen verwildert aus Blumenkästen ins darunter liegende Kiesbett im Freizeitzentrum Grafenmühle, 09.08.2014, A. JAGEL. – Dortmund-Mitte-Süd (4410/44): ein kleines Vorkommen in einer Gehsteinfuge der Arneckestr., 06.08.2014, D. BÜSCHER, det. G. H. LOOS.

***Symphytum caucasicum* – Kaukasischer Beinwell (*Boraginaceae*)**

Dortmund-Brünninghausen (4510/22): ein kleines, verwildertes Vorkommen an einem Straßensaum an der Stockumer Str. Abzweig Hagener Str., 09.04.2014, D. BÜSCHER (vgl. auch BOMBLE 2013).

***Tephrosieris palustris* – Moor-Greiskraut (*Asteraceae*, Abb. 61)**

Kreis Recklinghausen, Dorsten (4308/41): eine Pflanze am Erdbach nahe Am Böckenbusch an der Grenze zu Gelsenkirchen, 17.05.2014, R. STAWIKOWSKI & T. RAUTENBERG.



Abb. 57: *Sonchus palustris* in Bochum-Stiepel (17.08.2014, A. JAGEL).



Abb. 58: *Sonchus palustris* in Bochum-Stiepel (17.08.2014, A. JAGEL).



Abb. 59 & 60: *Sutura cordata* in Bottrop (09.08.2014, A. JAGEL).



Abb. 61: *Tephroses palustris* in Dorsten (17.05.2014, T. RAUTENBERG).



Abb. 62: *Thuja plicata* in Krefeld (26.11.2014, L. ROTHSCUH).

***Thalictrum minus* subsp. *pratensis* – Frühblühende Wiesenraute (*Ranunculaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in einer Wiese im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, hier schon länger bekannt, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. – Köln-Merkenich (4907/44): mehrere hundert Pflanzen auf ca. 2 ha Wiesenfläche in Rheinnähe, 05.05.2014, M. SPORBERT & H. SUMSER.

***Thuja plicata* – Riesen-Lebensbaum (*Cupressaceae*, Abb. 62)**

Krefeld (4605/34): eine Jungpflanze als Aufsitzer auf *Quercus rubra* im neuen Teil des Hauptfriedhofs, 26.11.2014, L. ROTHSCHUH. – Köln-Lindenthal (5007/34): mindestens 5 Sämlinge am Wegrang in der Decksteiner Str. zwischen einem aufgelassenen Friedhof und Hausgärten, 05.12.2014, M. SPORBERT & H. SUMSER. – Köln-Marienburg (5107/22): eine Jungpflanze in der Mörtelfuge einer niedrigen Klinkermauer an der Schillingrotter Straße 5 unter der Mutterpflanze, 31.10.2014, H. SUMSER & M. SPORBERT. – Städteregion Aachen, Monschau (5403/14): eine Pflanze in einer Mauer des Friedhofs verwildert (F. W. BOMBLE & ST. BOMBLE).

***Thymus praecox* – Frühblühender Thymian (*Lamiaceae*, Abb. 63)**

Kreis Soest, Geseke (4316/44): mehrfach am Rand eines Kalksteinbruchs südwestl. von Geseke, 26.04.2014, A. JAGEL, A. HÖGGEMEIER, L. ROTHSCHUH & H. SUMSER. – Kreis Soest, Geseke (4317/33): mehrfach in einem Kalksteinbruch westl. der Bürener Str., 05.07.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER.



Abb. 63: *Thymus praecox* in Geseke (05.07.2014, A. JAGEL).



Abb. 64: *Triglochin palustre* in Köln (04.06.2014, A. JAGEL).

***Trachystemon orientalis* – Rauling (*Boraginaceae*)**

Dortmund-Eving (4410/24): 3 Gruppen an der Südostecke des Grävlingholzes, 01.04.2014, G. OLBRICH & D. BÜSCHER. Hier schon länger bekannt, hat sich ausgebreitet (D. BÜSCHER).

***Tragopogon orientalis* – Orientalischer Bocksbart (*Asteraceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, hier schon länger bekannt, TH. BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. – Rhein-Erft-Kreis, Bedburg-Kaster (4905/14): über 100 Pflanzen im Braunkohle-Rekultivierungsgebiet südsüdöstl. der Königshovener Höhe in der Königshovener Mulde, 11.06.2014, E. ANTONS & R. THEBUD-LASSAK.

***Trifolium aureum* – Gold-Klee (*Fabaceae*)**

Kreis Soest (4516/32): wenige blühende Pflanzen in einem Magerrasen im Warsteiner Hügelland, 31.07.2013, hier schon 2012 beobachtet, E. HECKMANN, K. MARGENBURG, B. MARGENBURG & H. J. GEYER.

***Trifolium fragiferum* – Erdbeer-Klee (*Fabaceae*)**

Köln-Deutz (5007/42): ca. 100 Pflanzen in den Rheinuferwiesen am Deutzer Hafen, 12.07.2014, S. HAUKE.

***Triglochin palustre* – Sumpf-Dreizack (*Juncaginaceae*, Abb. 64)**

Köln-Dellbrück (5008/21): im NSG Thielenbruch und Thurner Wald, 04.06.2014, hier schon lange bekannt, H. SUMSER. Sehr selten in der Niederrheinischen Bucht!

***Ulmus laevis* – Flatter-Ulme (*Ulmaceae*)**

Duisburg-Rheinhausen (4506/32): in der Rheinaue, 13.09.2014, A. JAGEL.

***Urtica subinermis* – Auen-Brennnessel (*Urticaceae*)**

Duisburg-Rheinhausen (4506/32): in der Rheinaue, 13.09.2014, F. W. BOMBLE.

***Utricularia australis* – Verkannter Wasserschlauch (*Lentibulariaceae*, Abb. 65)**

Kreis Siegen-Wittgenstein, Hilchenbach (4914/33): Bergbauwüstung Altenberg, Teich am Ziegenberg bei Littfeld, 03.08.2014, M. LUBIENSKI. Hier seit mindestens 12 Jahren vorhanden (P. FASEL, schriftl. Mitt.).

***Utricularia vulgaris* – Gewöhnlicher Wasserschlauch (*Lentibulariaceae*, Abb. 66)**

Köln-Fühlingen (4907/43): im Fühlinger See, 31.07.2013, H. SUMSER.



Abb. 65: *Utricularia australis* bei Littfeld (03.08.2014, M. LUBIENSKI).



Abb. 66: *Utricularia vulgaris* in Köln (31.07.2013, H. SUMSER).

***Vaccinium oxycoccos* – Gewöhnliche Moosbeere (*Ericaceae*)**

Kreis Soest (4616/11): im Arnsberger Wald, 27.08.2013, H. J. GEYER, B. MARGENBURG & B. SCHRÖDER.

***Valerianella carinata* – Gekielter Feldsalat (*Valerianaceae*)**

Kreis Soest, Geseke (4316/44): ein kleiner Bestand auf einem Ackerrandstreifen des Schutzprogramms für Ackerunkräuter der Geseker Steinindustrie, 17.05.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER. Nach NRW-Atlas sehr selten in der Westfälischen Bucht und neu für das MTB. – Kreis Soest, Wickede (Ruhr) (4413/34): am Bahndamm der Ruhrtalbahn östl. Echtenhausen, 04.05.2014, J. LANGANKI.

***Valerianella dentata* – Gezählter Feldsalat (*Valerianaceae*)**

Kreis Soest, Erwitte (4316/44): wenige Pflanzen in einem Maisfeld südl. der kleinen Autobahnbrücke östl. der A44-Abfahrt Erwitte/Anröchte, 24.05.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER. – Kreis Soest, Geseke (4316/44 & 4317/33): in großen Mengen in vielen Ackerrandstreifen des Schutzprogramms für Ackerunkräuter der Geseker Steinindustrie. In konventionell bewirtschafteten Äckern in diesem Raum fast vollkommen verschwunden, 24.05.2014, A. JAGEL & U. KÜCHMEISTER.

***Verbascum blattaria* – Schaben-Königskerze (*Scrophulariaceae*, Abb. 67)**

Köln-Bilderstöckchen (5007/21): acht Pflanzen in der Kiesgrube am Heckhofweg, weiß blühend, 27.08.2014, H. SUMSER. – Köln-Immendorf (5107/23): wenige Pflanzen am Wegrand bei der Kiesgrube südl. Immendorf, 10.09.2014, H. SUMSER & A. JAGEL.



Abb. 67: *Verbascum blattaria* in Köln-Immendorf (10.09.2014, A. JAGEL).



Abb. 68: *Veronica praecox* in Köln-Eil (16.04.2014, A. JAGEL).

***Verbascum phlomoides* – Windblumen-Königskerze (*Scrophulariaceae*)**

Kreis Soest, Warstein (4515/1): 6 blühende und ca. 50 sterile Pflanzen an einer besonnten Straßenböschung an der L 856 südl. der Brücke über die "Halle" nordwestl. Hirschberg, 17.07.2014, H. J. GEYER. An der lokalen Südgrenze der Verbreitung in Westfalen.

***Verbascum speciosum* – Pracht-Königskerze (*Scrophulariaceae*)**

Bielefeld-Senne (4017/13): 5 blühende Pflanzen und 23 Rosetten auf einer Brachfläche auf der Wächterstr. am Bahnhof Bielefeld-Senne, 16.07.2014, I. SONNEBORN. – Köln-Neustadt-Süd (5007/43): zahlreiche Pflanzen auf einer Brachfläche im Volksgarten, 23.04.2014, H. SUMSER, G. FALK, A. JAGEL & U. SANDMANN.

***Veronica praecox* – Früher Ehrenpreis (*Scrophulariaceae*, Abb. 68)**

Köln-Eil (5008/43): etwa 120 Pflanzen auf ca. 2 m² neben einem stillgelegten Bahngleis am ehemaligen Belgischen Bahnhof in der Wahner Heide. Das Vorkommen ist akut von Übererdung bedroht, 16.04.2014, A. JAGEL & H. SUMSER. In diesem Raum offenbar seit dem 19. Jahrhundert nicht mehr nachgewiesen.

***Veronica teucrium* – Großer Ehrenpreis (*Scrophulariaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in Wiesen im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 03.05.2014, hier schon länger bekannt, TH BRAUN, R. THEBUD-LASSAK & al. – Düsseldorf-Volmerswerth (4806/21): 60-70 Pflanzen am Volmerswerther und Fleher Rheindeich an einem grasigen, zum Rhein hin südexponierten Deichhang, 11.05.2014, R. THEBUD-LASSAK.

***Vicia grandiflora* – Großblütige Wicke (*Fabaceae*)**

Lippstadt (4315/24): auf einer Gartenbrache auf schwach lehmigem Sandboden mit kalkhaltigen Bauschutteinsprengeln, 19.04.2014, H. J. GEYER.

***Viola hirta* – Rauhaariges Veilchen (*Violaceae*)**

Neuss-Uedesheim (4806/21): in einer Wiese im NSG Uedesheimer Rheinbogen, 29.04.2014, TH. BRAUN & R. THEBUD-LASSAK. Hier schon länger bekannt (vgl. BRAUN & al. 2014).

***Vulpia bromoides* – Trespen-Federschwingel (*Poaceae*)**

Köln-Dellbrück (5008/12): in großen Mengen in der Dellbrücker Heide, 04.06.2014, H. SUMSER.

2.2 Moose

Die Nomenklatur richtet sich nach SCHMIDT & al. (2011).

***Anthoceros agrestis* – Acker-Hornmoos (*Anthocerotaceae*, Abb. 69)**

Krefeld-Hüls (4605/11): zahlreich auf einem Stoppelacker im NSG Hülser Bruch zusammen mit *Riccia sorocarpa* (Staubfrüchtiges Sternlebermoos), 01.10.2014, L. ROTHSCHUH.

***Lophocolea semiteres* – Halbrundes Kammkelchmoos (*Geocalyceae*, Abb. 70)**

Stadt Aachen, Waldfriedhof (5202/23): jeweils mehrere Polster auf saurer Borke eines *Fagus sylvatica* und einer *Betula pendula*, 06.12.2014, F. W. BOMBLE. Schon am 30.12.2013 konnten die Art ebenfalls auf dem Waldfriedhof an einer anderen Stelle in Beständen auf sauerem, halbschattigem Boden gefunden werden (5202/41, F. W. BOMBLE). Bei den Vorkommen auf dem Waldfriedhof handelt es sich um den vierten und fünften Nachweis dieses neophytischen Lebermooses in Deutschland (vgl. MEINUNGER & SCHRÖDER 2007). Bisher waren neben einem Vorkommen auf der Minsener Oog (2214/1, KOPERSKI 2003) zwei Beobachtungen in Nordrhein-Westfalen bekannt: südl. Herongen (4603/2, FRAHM 2003) und im Westen von Aachen (5202/1, BOMBLE 2003). In den Niederlanden ist die Art inzwischen gebietsweise verbreitet, es fehlen jedoch Nachweise im benachbarten Südlimburg (BLWG 2014). *Lophocolea semiteres* dürfte im Westen Nordrhein-Westfalens etabliert sein und kann sehr wahrscheinlich an weiteren Stellen nachgewiesen werden (F. W. BOMBLE).



Abb. 69: *Anthoceros agrestis* in Krefeld (01.10.2014, A. THOMAS).



Abb. 70: *Lophocolea semiteres* in Aachen (30.12.2013, F. W. BOMBLE).

Literatur

- ADOLPHY, K. 2004: Flora des Kreises Mettmann, 1. Nachtrag (Stand Juni 2004). www.naturschutzzentrum-bruchhausen.de/fileadmin/user_upload/Aktuelles/nachtrag_zur_flora_des_kreises_mettmann.pdf [10.12.2014].
- BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2011a: Bemerkenswerte Pflanzenvorkommen im Bochum-Herner Raum (Nordrhein-Westfalen) in den Jahren 2007 und 2008. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 2: 128-143.
- BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2011b: Bemerkenswerte Pflanzenvorkommen in Bochum (Nordrhein-Westfalen) und Umgebung im Jahr 2010. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 2: 144-182.
- BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN 2014: Beiträge zur Flora Nordrhein-Westfalens. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 5: 130-163.
- BLWG 2014: BLWG Verspreidingsatlas Mossen online. – <http://www.verspreidingsatlas.nl/mossen> [10.12.2014].
- BOMBLE, W. 2003: *Lophocolea semiteres* und *Ulota phyllantha* in Aachen. – Bryol. Rundbr. 64: 1.
- BOMBLE, F. W. 2007: *Rosa sherardii* DAVIES in der Nordeifel und den angrenzenden Ardennen. – Decheniana 160: 87-90.
- BOMBLE, F. W. 2009: *Capsella rubella* im Rheinland mit Bemerkungen zu einer weiteren frühblühenden *Capsella*-Sippe. – Kochia 4: 23-35.
- BOMBLE, F. W. 2012: Die Gattung *Alchemilla* in der nordwestlichen Eifel. – Decheniana 165: 85-94.
- BOMBLE, F. W. 2013: Kaukasischer Beinwell (*Symphytum caucasicum* M. BIEB.) und Hidcote-Beinwell (*Symphytum ×hidcotense* P. D. SELL) im Aachener Raum. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 4: 56-60.
- BOMBLE, F. W. 2014: Exkursion: Aachen, Westfriedhof. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 5: 69-71.

- BOMBLE, F. W. 2015: Japanisches Reisfeld-Schaumkraut (*Cardamine hamiltonii*) in Aachen. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 6: 7-11.
- BOMBLE, F. W. & SCHMITZ, B. G. A. 2014: Verschiebungen im annualen Artenspektrum der *Isoeto-Nanojuncetea* und *Sedo-Scleranthetea* im Stadtgebiet Aachen und angrenzender Gebiete in den letzten 135 Jahren. – Decheniana 167: 46-65.
- BORNKAMM, M. R. 1968: Ein Vorkommen von *Epilobium dodonei* VILL. in Köln. – Decheniana 121(1/2): 147-149.
- BRAUN, T., GROSSE, V. & STEVENS, M. 2014: Europäisches Naturerbe: Entstehung, Gegenwart und Zukunft des artenreichen Grünlandes im Rhein-Kreis Neuss. – Jahrb. Rhein-Kreis Neuss 15: 202-221.
- BUCH, C. & KEIL, P. 2012: *Chenopodium ambrosioides* in der Rheinaue bei Duisburg. – Decheniana 165: 77-84.
- BUTTNER, K. P. & THIEME, M. 2014: Florenliste von Deutschland – Gefäßpflanzen, Version 6. – <http://www.kp-buttner.de> [31.12.2014].
- ERHARDT, W., GÖTZ, E., BÖDEKER, N. & SEIBOLD, S. 2008: Zander – Handwörterbuch der Pflanzennamen, 18. Aufl. – Stuttgart: Ulmer.
- FRAHM, J.-P. 2003: *Lophocolea semiteres* erstmalig in Deutschland gefunden. – Bryol. Rundbr. 62: 7-8.
- GAUSMANN, P. & ROSIN, R. 2015: Flora und Vegetation der Mauern in den Stadtgebieten von Herne, Bochum, Hattingen und Witten (Ruhrgebiet, Nordrhein-Westfalen) unter besonderer Berücksichtigung der Farnpflanzen. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 6: 26-46.
- HAEUPLER, H., JAGEL, A. & SCHUMACHER, W. 2003: Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen in Nordrhein-Westfalen. – Recklinghausen: LÖBF.
- HUSSNER, A. & HEILIGTAG, S. 2014: *Pistia stratiotes* L. (*Araceae*), die Muschelblume, im Gebiet der unteren Erft (Nordrhein-Westfalen): Ausbreitungstendenz und Problempotential. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 5: 58-63.
- HUMPERT, F. 1887: Die Flora Bochums. – Städt. Gymn. Bochum. Beil. Jahresber. Schuljahr 1886/87. Bochum
- JAGEL, A. & GAUSMANN, P. 2010: Zum Wandel der Flora von Bochum im Ruhrgebiet (Nordrhein-Westfalen) in den letzten 120 Jahren. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 1: 7-53.
- KERSBERG, H., HORSTMANN, H. & HESTERMANN, H. 2004: Flora und Vegetation von Hagen und Umgebung. Hagen. - Veröff. Naturwiss. Vereinig Hagen. Nümbrecht-Eisenroth: Martina Galunder.
- KOPERSKI, M. 2003: *Lophocolea semiteres* (LEHM.) MITT. auf Minsener Oog. – Bryol. Rundbr. 65: 1.
- MEINUNGER, L. & SCHRÖDER, W. 2007: Verbreitungsatlas der Moose Deutschlands 1-3. – Regensburg.
- MIEDERS, G. 2006: Flora des nördlichen Sauerlandes. - Sauerländischer Naturbeobachter 30: 1-106. Lüdenscheid.
- MOLL, W. 1990: *Pentaglottis sempervirens*, die Spanische Ochsenzunge, seit 180 Jahren im Schloßpark Dyck. – Rhein. Heimatpflege 27: 274-277.
- RAABE, U., BÜSCHER, D., FASEL, P., FOERSTER, E., GÖTTE, R., HAEUPLER, H., JAGEL, A., KAPLAN, K., KEIL, P., KULBROCK, P., LOOS, G. H., NEIKES, N., SCHUMACHER, W., SUMSER, H. & VANBERG, C. 2011: Rote Liste und Artenverzeichnis der Farn- und Blütenpflanzen, *Pteridophyta* et *Spermatophyta*, in Nordrhein-Westfalen, 4. Fassg. – LANUV-Fachber. 36(1): 51-183.
- RUNGE, F. 1990: Die Flora Westfalens. 3. Aufl. – Münster: Aschendorff, 589 S.
- SCHMIDT, C., ABTS, U. W., GEYER, H. J. & PREUSSING, M. 2011: Rote Liste und Artenverzeichnis der Moose – *Anthocerotophyta*, *Bryophyta* et *Hepaticophyta* – in Nordrhein-Westfalen, 3. Fassg. – LANUV-Fachber. 36(1): 185-272.
- SCHMITZ, U. & DERICKS, G. 2010: Spread of alien invasive *Impatiens balfourii* in Europe and its temperature, light and soil moisture demands. – Flora 205. 772-776.